

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 16. November 2017
37. Jahrgang · Nummer 46



wir laden ein
in die **turnhalle gosbach**

zum

HERBST- BALL!

[die jahresfeier des FTSV bad ditzenbach-gosbach e.v.]

am sa. 18. november 2017

einlass 18 Uhr | beginn des programms 19 uhr

- buntes programm mit darbietungen aus den abteilungen
- mitglieder- und sportlerehrungen
- auch nichtmitglieder sind herzlich willkommen!
- der eintritt ist frei! [freiwillige spende für unsere jugendarbeit natürlich möglich :-)]
- wie immer mit barbetrieb
- platzreservierungen bei
jan sorg 0151 46447908 oder jan-sorg@web.de

beste unterhaltung durch:

für Ihr leibliches wohl sorgen
die abteilungen des FTSV





VOLKSTRAUERTAG 2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden **Sonntag, 19. November 2017 ist Volkstrauertag** – ein Tag, der uns auffordert, der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken. An diesem Tag gedenken wir auch der Toten, die die beiden großen Weltkriege des 20. Jahrhunderts forderten. Ihre Gräber sind Mahnmal und Leitbild für eine friedlichere und humanere Zukunft.

Wir wollen mit unseren Gedanken aber bei allen Opfern von Konflikten auf dieser Welt sein. Um die Fehler von gestern heute und in der Zukunft nicht zu wiederholen, lohnt sich ein Blick in die Geschichte.

Bitte besuchen Sie folgende Gedenkveranstaltungen in unserer Gemeinde:

Auendorf:

09:45 Uhr

an der Stephanuskirche in Auendorf

Ansprache von Gemeinderat Johannes Schulz

Mitwirkung des Posaunenchores Auendorf

Bad Ditzgenbach:

11:30 Uhr

an der Alten Dorfkirche in Bad Ditzgenbach

Ansprache von Bürgermeister Herbert Juhn

Mitwirkung der Musikkapelle Bad Ditzgenbach

Gosbach:

11:30 Uhr

auf dem Friedhof in Gosbach

Ansprache von Gemeinderätin Eva Schober

Mitwirkung des Musikvereins Gosbach e.V.

Wir wollen bei diesen Gedenkveranstaltungen auch für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge sammeln, der sich mit großem Engagement für den Erhalt und die Pflege der Kriegsgräber im In- und Ausland einsetzt.

Bitte unterstützen Sie diese Arbeit mit Ihrer Spende.

Ihr

Herbert Juhn
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 07334 9601-0
Fax: 07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Wochenmarkt

Treffen - Schwätzen - Kaufen



mit
gemütlichen
Marktcafé

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt
jeden **Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr** auf
dem **Thermalbadparkplatz**

Marktcafé

Das Marktcafé wird jeden Mittwoch zwischen 14.00 und 18.00 Uhr zum Publikumsmagneten auf unserem Wochenmarkt. Dadurch bietet sich für Sie (Kindergärten, Schulen, Vereine...) die Gelegenheit mit einem Kaffee- und Kuchenangebot, eine Aktion durchzuführen, deren Ertrag zur Aufbesserung Ihrer Projekte einen schönen Beitrag leisten kann. Ein großer Vorteil für Anbieter und Gäste ist die vor einiger Zeit angebaute Überdachung.

Mit dieser Baumaßnahme wurde für Sie, ohne großen Aufwand, eine Bewirtung auch bei schlechter Witterung möglich gemacht.

Die Nutzungsgebühr für 1 Nachmittag beträgt nur 4,00 €. Nutzen Sie die verbesserten Bedingungen und reservieren Sie Ihren gewünschten Termin bald!

Bitte richten Sie Ihre Anfrage und eine evtl. Anmeldung an Frau Anna Häußler im Bürgerbüro, Rathaus Bad Ditzenbach, Tel: 07334 / 9601-0

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderates
am **16. November 2017**
um **19:30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses
in Bad Ditzenbach

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstellung der Breitbandkonzeption für die Gemeinde Bad Ditzenbach
3. Gemeindewald;
a) Bericht über das Forstwirtschaftsjahr 2017
b) Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2018
4. Tourismusförderung – Rückschau und Vorschau
5. Verlängerung des Mietvertrages für die Raumcontainer und evtl. Aufstockung der Raumcontainer
6. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016

7. Beteiligungsbericht für das Jahr 2016
8. Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2017
9. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach Kreditaufnahme zur Finanzierung der Investitionen im Wirtschaftsjahr 2017
10. Erstellung eines Kanalsanierungskonzepts für den Ortsteil Bad Ditzenbach im Zuge der Umsetzung der Eigenkontrollverordnung – Auftragsvergabe
11. Stellungnahme zum Bebauungsplanverfahren 'Östliche Sonnenhalde, 3. Änderung' der Gemeinde Deggingen
12. Bauanträge
13. Bekanntgaben und Verschiedenes
14. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
15. Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
16. Frageviertelstunde

Herbert Juhn
Bürgermeister

Volkstrauertag am 19. November 2017

Am Volkstrauertag wird in allen drei Ortsteilen an den öffentlichen Dienstgebäuden halbmast beflaggt.

Es wird darauf hingewiesen, dass öffentliche Tanzunterhaltungen sowie Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen am Volkstrauertag von 3.00 Uhr bis 24.00 Uhr verboten sind (§§ 10 und 11 des Gesetzes über die Sonntage und Feiertage).



Wenn ihr wüsstet!



Der Bürgermeister von Bad Ditzenbach,
Herbert Juhn, lädt ein zu
einer öffentlichen Veranstaltung:

**„Älter werden in – Bad Ditzenbach – im Landkreis
Netzwerk Demenz“**

am **Mittwoch, 29. November 2017 von 18.00 bis 20.00 Uhr**
im **Bürgerhaus Bad Ditzenbach**,
Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach

Wie können Menschen in Bad Ditzenbach gut alt werden?
Wie können sich verschiedene Generationen
und Kulturen ergänzen?

Themen und Ablauf

Grußworte – Bürgermeister Herbert Juhn und
Sozialdezernent Rudolf Dangelmayr

Landkreis Netzwerk Demenz – Isabell Schröder,
Altenhilfefachberatung & Kommunen

Sorgende Gemeinschaft Bad Ditzenbach –
Herbert Juhn, Bürgermeister & Partner

Vortrag Betreuungsverfügung/Vollmacht –
Regine Schweiger, Betreuungsbehörde

**Markt der Gemeinschaften mit kleinem Imbiss
und Ausklang** – Infostände der Partner

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





Unsere Altersjubilare

Herzlichen

Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

am 18. November

Herrn Albrecht Köhler, Helfensteinstr. 17
zum 70. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

am 21. November

Herrn Albert Karle, Ulrich-Schiegg-Str. 36
zum 70. Geburtstag

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich
und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.
Glückwünsche auch an all diejenigen,
die hier nicht genannt werden wollen.

Grüngutplätze des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzgenbach-Gosbach

Standort:

auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Montag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Montag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

Standort: bei der Kläranlage

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzgenbach können Baumschnitt anliefern.

Das Notariat Wiesensteig wird zum 1.1.2018 aufgelöst

Ab 1.1.2018 ist das Amtsgericht Geislingen, Schubartstraße 17 in 73312 Geislingen für **gerichtliche Nachlass- und Betreuungsverfahren** zuständig.

Für **notarielle Dienstgeschäfte** (z.B. notarielle Beurkundungen von Rechtsvorgängen und notarielle Beglaubigungen) obliegt die Zuständigkeit ab 1.1.2018 bei den freiberuflichen Notaren.

Amtsgericht Geislingen
Verwaltungsleitung

Veröffentlichung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen

Anlässlich des in Kraft getretenen Personenstandsrechtsänderungsgesetzes wurde zum 01.11.2013 bei allen Standesämtern in Deutschland die EDV-Software auf eine neue Version umgestellt. In diesem neuen Mitteilungsformat ist kein Feld mehr für die Veröffentlichung von Personenstandseinträgen vorgesehen und wird es in Zukunft auch nicht mehr geben.

Das bedeutet, die auswärtigen Standesämter können keinen Veröffentlichungswunsch der betroffenen Personen an das Meldeamt in Bad Ditzgenbach mitteilen.

Daher bitten wir Sie, wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Personenstandseintrages wünschen, der außerhalb von Bad Ditzgenbach eingetreten ist, dies mit dem nachstehenden Abschnitt schriftlich mitzuteilen. Die ausgefüllten Abschnitte können Sie im Bürgerbüro abgeben, dort liegen auch weitere Formulare zur Veröffentlichung aus.

Für die Personenstandseinträge die direkt beim Standesamt Bad Ditzgenbach beurkundet werden, ist der untere Abschnitt nicht auszufüllen.

Veröffentlichung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen (gem. § 4 Landesdatenschutzgesetz)

Veröffentlichung von Geburten

Wir wünschen die Veröffentlichung der Geburt/en unseres/er Kindes/er:

Name, Vorname des Kindes/er Geburtsdatum und Geburtsort

Straße

Unterschrift der Mutter

Unterschrift des Vaters

Veröffentlichung von Eheschließungen

Wir wünschen die Veröffentlichung unserer Eheschließung:

Name, Vorname des Mannes

Name, Vorname der Frau

Straße

Eheschließungsdatum und
Eheschließungsort

Unterschriften Ehegatten

Veröffentlichung von Sterbefällen

Ich wünsche die Veröffentlichung des Sterbefalles von:

Name, Vorname des Verstorbenen

Straße

Sterbedatum und Ort

Name, Vorname des Angehörigen

Unterschrift des Angehörigen



Kontakt Daten:

Gemeindeverwaltung, Bürgerbüro
Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach
www.badditzenbach.de, info@badditzenbach.de
Telefon: 07334/9601-0, Fax: 07334/9601-30

Vorstandswechsel

Denken Sie bitte daran, bei einem Wechsel der Vorstandschaf-ten Ihres Vereins, dies der Gemeindeverwaltung mitzuteilen. Wechselt ein Vorstand, benötigen wir die Anschrift und Tele- fonnummer.

Gerne unter info@badditzenbach.de

Automatisierte Erteilung von Melderegisterauskünften; hier: Widerspruchsrecht

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund von § 29 a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörde in Baden-Württemberg bestimmt, die Mel- deregisterauskünfte erteilt. Dieses sog. Meldeportal ist seit 01.01.2007 in Betrieb.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an "Be- hörden, öffentliche und nichtöffentliche Stellen" erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vor- namen und Anschriften.

§ 32 MG räumt den Betroffenen (Bürger/-innen und Einwoh- ner/-innen) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Mel- deregisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisch über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für die Melderegister- auskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Antrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörden gestellt werden.

Bitte melden Sie sich im Rathaus Bad Ditzenbach, wenn eine Melderegisterauskunft zu Ihrer Person nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. Ein möglicher Wider- spruch wirkt sich dauerhaft, d. h. auch für die Folgejahre aus.

Widerspruch gegen die Weitergabe personenbezogener Daten

Wie bereits bisher, steht es den Bürgerinnen und Bürgern auch künftig frei, gegen die Übermittlung bestimmter Daten an verschiedene Institutionen zu widersprechen. Der Wider- spruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung bzw. der Hauptwohnung einzulegen und gilt bis zu seinem Widerruf.

Im Einzelnen kann gegen folgende Datenübermittlungen beim Einwohnermeldeamt Widerspruch eingelegt werden:

- Gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wähler- gruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen zu Zwecken der Wahlwerbung.
- Gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, die Presse oder den Rundfunk. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
- Gegen die Übermittlung von Daten volljähriger Einwohner an Adressbuchverlage.

Fortsetzung auf Seite 6

NOTDIENSTE

Ärztlicher Sonntagsdienst

Allgemeiner Notfalldienst 116117

Zentrale Notfallpraxen in der Helfensteinklinik Geislingen und Klinik am Eichert Göppingen
Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zentrale Notfallpraxis für Kinder

Telefon 0180 607 1611

Klinik am Eichert, Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **0711 7877766** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 16.11.2017: Johannes-Apotheke Gingen

Tel.: 07162 - 86 26, Bahnhofstr. 24, Gingen an der Fils
Otto-Christin'sche Apotheke Deggingen, Tel.: 07334 - 9 61 40
Mühlstr. 2 - 4, 73326 Deggingen

Freitag, 17.11.2017: Apotheke im Nel Mezzo

Tel.: 07331 - 3 05 99 99, Bahnhofstr. 94, Geislingen a. d. St.

Samstag, 18.11.2017: Fils-Apotheke Geislingen

Tel.: 07331 - 6 33 05, Überkingen Str. 59, Geislingen a. d. St.

Sonntag, 19.11.2017: Bad-Apotheke Überkingen

Tel.: 07331 - 6 48 48, Otto-Neidhart-Platz 2, Bad Überkingen
Rathaus-Apotheke Böhmenkirch, Tel.: 07332 - 53 54
Friedhofstr. 6, Böhmenkirch

Montag, 20.11.2017: Helfenstein-Apotheke Geislingen

Tel.: 07331 - 98 63 90, Eybstr. 16, Geislingen a. d. St.

Dienstag, 21.11.2017: Obere Apotheke in der Altstadt

Tel.: 07331 - 4 19 71, Hauptstr. 19, Geislingen a. d. St.

Mittwoch, 22.11.2017: Cosmas-Apotheke Kuchen

Tel.: 07331 - 8 21 11, Bahnhofstr. 30, Kuchen, Fils

Kur-Apotheke Bad Ditzenbach, Tel.: 07334 - 58 91

Hauptstr. 3, Bad Ditzenbach

Donnerstag, 23.11.2017: Lonetal-Apotheke Amstetten

Tel.: 07331 - 9 78 10, Hauptstr. 103, Amstetten

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntag- morgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben – bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.

Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst

Notruf: 112

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr)

Telefon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen, Kaplaneigasse 8, Deggingen
Telefon: 07334 924990

Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin,
Krügerstraße 29/1, Bad Ditzenbach-Auendorf

Telefon: 07334 9219724

Notruf: 112

Tierärztlicher Notdienst

18.11. (08:00 Uhr) - 20.11. (08:00 Uhr)

Dr. Linckh, Bahnhofstr. 70, 73312 Geislingen,
Tel. 07331-947173

Sprechzeiten: 9 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr



Feuerwengerätehaus, Hefensteinstraße 18,
Bad Ditzgenbach
Telefon: 07334 921141,
Fax: 07334 921142

Feuerwengerätehaus, Talstraße 2, Bad Ditzgenbach-Auendorf

Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung, Albwerk GmbH & Co. KG, Eybstraße 98 - 100, 73312 Geislingen/Steige
Störungsnummer: **07331 209-777**

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 40,
Bad Ditzgenbach, **Telefon: 07334 9601-0**
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 07161 500506

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161 72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: 07334 8989, Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch, Am Park 9 in 73326 Deggingen
Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de
Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

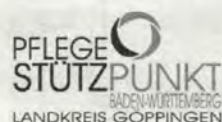
Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr
Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161 202-9110, Fax: 07161 202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Fortsetzung von Seite 5

- Gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert jedoch nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke der Kirchensteuererhebung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften.
- Gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zu Zwecken der Nachwuchswerbung für den freiwilligen Wehrdienst.

Kontakt Daten des Einwohnermeldeamtes Bad Ditzgenbach:

Gemeindeverwaltung, Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt
Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach
Telefon: 07334 / 9601-0, info@badditzgenbach.de

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb



EINLADUNG

zur öffentlichen Sitzung der **Verbandsversammlung**
am **Mittwoch, 29. November 2017 um 15:00 Uhr**
in der **Altheimer Althalle „Am Bürzel“**,
Am Bürzel 10, 89174 Altheim (Alb)

Tagesordnung

1. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden
2. Neuwahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
3. Nachwahl zum Verwaltungsrat
4. Kurzbericht des Verbandsvorsitzenden
5. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 und der Aufwandsumlage
6. Lagebericht 2016 - Feststellung
7. Bau- und Betriebsübersicht für das Jahr 2017
8. Pumpenkonzeption für das Wasserwerk Bad Überkingen
9. Wirtschaftsplan 2018 - Feststellung
10. Änderung der Umlageabrechnung in eine Fest- und Betriebskostenumlage - Vorberatung
11. Aufnahme von Beitrittsgesprächen mit der Stadt Lauterstein zum Zweckverband
12. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Bad Überkingen über die Aufbereitung von Rohwasser aus der Fassung Burggärten
13. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Lieferung von Trinkwasser aus dem Pumpwerk Dettingen mit der Gemeinde Gerstetten
14. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung
15. Bekanntgaben
16. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Polaschek
Verbandsvorsitzender

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach,
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN UHINGEN GmbH & Co. KG, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, Telefon 07163 1209-500, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was-sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
Erscheinung: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.



TÜV-Schlepperaktion

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird auch in diesem Jahr durch den TÜV Service-Center Göppingen die technische Überprüfung (Hauptuntersuchung) der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 STVZO in unserem Ort durchgeführt.

Im Rahmen dieser Sonderaktion können auch einachsige Anhänger ohne Bremse vorgeführt werden.

Termin: Samstag, 02.12.2017 von 08.00 Uhr - 11:30 Uhr
Prüfplatz: ehemaliges Gasthaus Rössle in Auendorf

Gebühren für die Hauptuntersuchung (incl. MwSt.)

Zugmaschine ohne Druckluftbremse: 42,90 Euro
Einachsanhänger ohne Bremse: 27,00 Euro

Wichtig:

- ein gereinigtes KFZ erlaubt eine schnellere Überprüfung
- eine evtl. fällige Instandsetzung vorher durchführen
- KFZ-Schein mitbringen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren TÜV Service-Center Göppingen, Tel. 07161-815022.

Sprechtage 2018 der DRV Baden-Württemberg

Ort:

Stadtarchiv in der "MAG" - Zimmer 1
Schillerstr. 2
73312 Geislingen

Terminvereinbarung unter:

0711-61466 510 oder im Internet
<https://www.eservice-drv.de/eTermin/dsire/step0.jsp>

Sprechzeiten:

8.40 - 12.00 und 13.00 - 15.40 Uhr

Sprechtage:

Mittwoch

Januar:	17.01.2018, 31.01.2018
Februar:	14.02.2018, 28.02.2018
März:	14.03.2018, 28.03.2018
April:	11.04.2018, 25.04.2018
Mai:	09.05.2018, 23.05.2018
Juni:	13.06.2018, 27.06.2018
Juli:	11.07.2018, 25.07.2018
August:	08.08.2018, 22.08.2018
September:	12.09.2018, 26.09.2018
Oktober:	17.10.2018, 31.10.2018
November:	17.11.2018, 28.11.2018
Dezember:	12.12.2018

Lokale Agenda Bad Ditzenbach



Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet. Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

<http://www.badditzenbach.de/>

Freundeskreis Asyl Bad Ditzenbach



Herzlichen Dank allen, die uns bei unserem ersten, wie wir finden erfolgreichen Bücherflohmarkt so unglaublich unterstützt haben. Mal sehen wie es weitergeht ...



Eine junge, vierköpfige syrische Familie ist zwischenzeitlich zu uns nach Bad Ditzenbach in die Hauptstr. 36/38 gezogen. Wir hoffen sie leben sich hier mit unser aller Hilfe gut ein, kommen zur Ruhe und werden auch ein Teil unserer Gemeinde.



Unsere nächste Diens- tagsrunde findet statt am 28. November um 19:00 Uhr im Treffpunkt Miteinander, der weiterhin montags von 15:30 - 18:00 Uhr für jeden, der vorbeikommen möchte, geöffnet ist.

Spielplatzinitiative Bad Ditzenbach

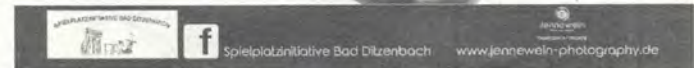
In diesem Jahr werden wir auf dem Ditzenbacher Weihnachtsmarkt am **2. Dezember** vertreten sein! Gemeinsam mit jennewein-photography gibt es bei uns Euren

Weihnachts - Schnapsschuss

Samstag, 2. Dezember
auf dem Ditzenbacher Weihnachtsmarkt



Ein Foto für den guten Zweck!



Kommt vorbei, lasst Euch fotografieren und dekoriert Euer persönliches Weihnachtsbild. Wir freuen uns natürlich über zahlreiche Besucher! Der Erlös kommt unseren Spielplätzen in Bad Ditzenbach zugute.
Eure Spielplatzinitiative

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Freitag, 17. November 2017

Fackelzug zur Hiltenburg

Uhrzeit: 18.00 bis ca. 21.00 Uhr
Treffpunkt: Thermalbadparkplatz
Bitte bringen Sie eine Taschenlampe mit!

Freitag, 17. November 2017, 19.45 Uhr

Buchlesung „Stauferkind – Friedel, der Junge vom Hohenstauen“

Ort: Vinzenz Klinik, Haus Luise - Vortragssaal -

Samstag, 18. November 2017, ab 18.00 Uhr
Herbstball des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
in der Turnhalle in Gosbach



Lebendiger Adventskalender 2017

Jeweils um 18.00 Uhr
öffnen sich die Türen:

Sonntag, 10. Dezember 2017

Wir öffnen die 10. Tür:

Ein wirklich stimmungsvolles Erlebnis im winterlichen Garten am Christbaum, mit Weihnachtsblasmusik, Gedichten, Bratapfel-Romantik und Glühmost. Anschließend gibt es in unseren weihnachtlich geschmückten Stuben "Romantik zum Wohlfühlen". Gasthof „Hirsch“ Gosbach/Familie Kottmann.



Montag, 11. Dezember 2017

Der Freundeskreis Asyl lädt ein in den Treffpunkt Miteinander zum Thema „Frieden“.

Freitag, 14. Dezember 2017

Familie Feil lädt ein in die Ulrich-Schiegg-Str. 20 in Gosbach zum Thema „Märchenhafte Weihnachtszeit“.

Freitag, 15. Dezember 2017

Familie Kottmann lädt in den Schafstall in Bad Ditzingen ein (800 m nach dem Friedhof rechts).

Montag, 18. Dezember 2017

Das betreute Wohnen lädt ein in die Bergwiesenstraße in Bad Ditzingen.

Dienstag, 19. Dezember 2017

Die Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach lädt ein.

Mittwoch, 20. Dezember 2017

Die Tälesmusikschule in der Ulrich-Schiegg-Str. 20 in Gosbach lädt ein zum Thema „Es ist schwer, ein Engel zu sein“.

Donnerstag, 21. Dezember 2017

Familie Claus in der Hauptstraße in Bad Ditzingen lädt ein zum Thema „Weihnachten“.

Samstag, 23. Dezember 2017

Das „Oberdorferduo“ lädt ein zum traditionellen Adventssingen.

Kurse Haus der Familie, Geislingen, Tel. 07331 69197

Noch freie Plätze

Beckenbodengymnastik für die junge Mami

Christine Eberhardt-Hansmann, 10 Termine
17C0064 ab Dienstag, 14. November 2017, 10:00 – 11:00 Uhr
Kursgebühr: 55,00 €, Raum 1

Gefüllte Kalbsbrust, gefüllte Rouladen - ideal zum Vorbereiten

Peter Manca
17C7724 Mittwoch, 15. November 2017, 18:30 Uhr
Kursgebühr: 18,00 € + Lebensmittelkosten
Ort: Tegelbergschule Küche

Musik-Spiele-Nachmittag

Marija Perkovic, 10 Nachmittage
17C1201 ab Donnerstag, 9. November 2017, 15:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 52,00 €
Ort: Haus der Familie Raum 5

Kasperle und der gestohlene Nikolaus

17C1301 Mittwoch, 22. November 2017, 14:30 Uhr
Kursgebühr: 2,50 € pro Person
Ort: Pflegeheim am Mühlbach, Bad Überkingen

Sexualentwicklung bei Kindern von 1 - 7 Jahren

Johanna Mluddek
17C2008 Montag, 20. November 2017, 19:30 Uhr
Kursgebühr: 8,00 €
Ort: Haus der Familie Raum 2

Make-up-Anleitungen für die Frau ab 50

Barbara Ramminger
17C6702 Mittwoch, 8. November 2017, 19:00 Uhr
Kursgebühr: 12,00 € plus Materialkosten 8,00 €
Ort: Kosmetik Ramminger Bad Ditzingen

Volkshochschule Oberes Filstal



Bei folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Kurs Nr. 71124

Entrümpeln - aber richtig

Donnerstag, 30. November 2017
19:30 - 21:00 Uhr
im Bürgerzentrum Deggingen, VHS-Raum, 3. OG

Kurs Nr. 71163

Jungautor Nicolas Knoblauch

liest aus seinem Buch „Stauferkind - Friedel, der Junge vom Hohenstaufen“ und erzählt Geschichtliches und Unterhaltsames zum Thema

Freitag, 1. Dezember 2017
Einlass ab 17:30 Uhr - Beginn 18:00 Uhr
in der Bücherei Deggingen

Kurs Nr. 71157

Textverarbeitung einfach gemacht

Samstag, 02.12. und 09.12.2017
jeweils von 13:30 bis 17:00 Uhr
Werkrealschule Deggingen, EDV-Raum

Kurs Nr. 71161

Wallfahrtskirche Ave Maria

Kirchliche Führung in der Adventszeit

Freitag, 8. Dezember 2017
15:00 Uhr Messe
ca. 16:00 Uhr Führung

Kurs Nr. 71176

Wing Tsun - Sich selbstbewusst behaupten für Mädchen ab 14 Jahre und Frauen - Sicher durch den Alltag -

Samstag, 09.12. und 16.12.2017
jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr
Ehem. Wäschefabrik Deggingen, Geislinger Str. 2

Die ausführlichen Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte unserem VHS-Programmheft oder unter der Homepage der Gemeinde Deggingen unter www.deggingen.de

BERDORF
Duo
EVI & HERBERT
Advent singen
bei
Evi und Herbert
Hauptstrasse 83 Bad-Ditzingen
23.12.2017
Beginn.: 18.00 Uhr



Anmeldung bei der VHS Oberes Filstal, Tel. 07334/78-264, Frau Kugler oder Tel. 07334/78-260, Frau Neher oder per E-Mail an vhs@deggingen.de

Autorenlesung

Stauferkind – Friedel, der Junge vom Hohenstaufen



Freitag 01.12.2017 mit Nicolas Knoblauch

Einlass 17:30 Uhr

Beginn 18:00 Uhr

Bücherei im Bürgerzentrum,
Bahnhofstr. 9, 73326 Deggingen

Nach dem Tod seiner Mutter kommt der 8-jährige Friedel auf die Stämburg seines Vaters, den Hohenstaufen, nichts davon ahnend, später als Kaiser Friedrich Barbarossa in die Geschichte einzugehen.

Jungautor Nicolas Knoblauch liest aus seinem Buch "Stauferkind - Friedel, der Junge vom Hohenstaufen" und erzählt Geschichtliches und Unterhaltsames zum Thema.

Karten erhalten sie hier:

Eintrittspreise: Kinder/Jugendliche: 1,50 Euro, Erwachsene: 2,00 Euro, Familie: 4,50 Euro

vhs



Wallfahrtskirche Ave Maria

Kirchliche Führung in der Adventszeit

Die barocke Wallfahrtskirche Ave Maria wurde in den Jahren 1716-1718 erbaut. Zwei Jahrhunderte später, im Jahr 1929, wurde die Seelsorgearbeit den Kapuzinern anvertraut. Die Wallfahrtskirche zeigt eine reiche Stuckornamentik und kunstvolle Gemälde. Im Zentrum steht der Hochaltar, das Prunkstück von Ave Maria.

An diesem Nachmittag werden Sie vieles zur Kirche und zur Geschichte von Ave Maria und zu der dort ausgestellten Krippe erfahren. Von 15.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr können Sie an einer Messe teilnehmen.

Die Führung beginnt um ca. 16.00 Uhr und dauert ca. 1 Stunde. Wir bitten um eine kleine Spende!

Freitag, 8. Dezember 2017

15:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Gebühr: 3,00 €

Führung durch Pater Norbert

Anmeldung bei der VHS Oberes Filstal
Tel. 07334 / 78-264 Frau Kugler oder
Tel. 07334 / 78-260 Frau Neher oder
per E-Mail an vhs@deggingen.de

Schulen und Kindergärten



Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Weltrekordversuch: Wir waren wieder dabei

Am vergangenen Donnerstag haben alle Kinder unserer Schule am STACK UP teilgenommen. Sie durften an diesem Tag 30 Minuten Becher stapeln. Das Ergebnis wurde von uns an die WSSA nach Amerika gemeldet. Wenn alle Rückmeldungen angekommen sind, weiß man, ob es für einen neuen Weltrekord gereicht hat. Das Ziel hieß: 635.000 Menschen sollten an diesem Tag für mindestens 30 Minuten stapeln. Die aktuellen Rückmeldungen aller Teilnehmer weltweit kann man auf unserer Homepage verfolgen.



Streuobstpädagogik – Ernte verarbeiten



Am Dienstag vor einer Woche durften die Kinder aus Klasse 4 zusammen mit der Streuobstpädagogin Christine Kottmann im Naturgenusszentrum verschiedene Produkte aus Äpfeln herstellen. Dies war ein ganz besonderes Erlebnis und es schmeckte hervorragend. Die Kinder mussten allerdings zunächst selbst Hand anlegen und lernten auch noch verschiedene Apfelsorten wie den Berner Rosenapfel kennen, der auch auf unserer Schulwiese steht.

Herbstball am kommenden Samstag

Unsere Stacking-Showgruppe wird am Samstag auch einen kleinen Auftritt haben. Leni Marie Melgiovanni hat über den Sommer Lieder ausgewählt und eine Choreographie dazu kreiert. Lassen Sie sich überraschen. EB

Kindergarten Bad Ditzzenbach



Laternenfest in Bad Ditzzenbach

Letzten Freitag, den 10.11.2017 trafen sich alle Bad Ditzzenbacher Kinder um 17.00 Uhr auf dem Schulhof der Hiltenburgschule, um gemeinsam den St.-Martinstag zu feiern. Unsere Riesen begrüßten alle Leute mit einem kleinen Willkommensgedicht und einem fetzigen Blinke-Lichter-Tanz. Anschließend stimmte uns die Musikkapelle auf den Laternenlauf ein. Leider war das Wetter nicht ganz so gut, so dass wir nur eine kleine Runde mit unseren Laternen laufen konnten. Der Höhepunkt des Festes war natürlich der Besuch von „St. Martin“ auf seinem Pferd, der auf dem Dorfplatz den armen Bettler sah und mit ihm seinen warmen Mantel teilte. Nach der Mantelteilung ließen wir den Abend mit warmem Kinderpunsch, Glühwein und Fleischkäsewecken im und um das Schulhaus ausklingen, doch vorher bekamen alle Kindergarten- und Schulkinder eine süße Martinsgans geschenkt, denn so ist es Tradition in Bad Ditzzenbach.



An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei unserem engagierten Elternbeirat für die Mitorganisation dieses Festes bedanken. Außerdem danken wir allen Eltern, die zum Gelingen des Festes mit beigetragen haben, der Musikkapelle für die musikalische Unterstützung, dem Bauhof für die Bereitstellung der Bänke und Tische, der Feuerwehr für die Verkehrsregelung, Herrn Fuchs von den Maltesern, Frau Ludwig und ihrem Lehrerteam und zuletzt natürlich unserer **Adina Schneider, die mit ihrem Pferd Ricky den St. Martin spielte und natürlich ihrer Freundin Juliane Maier.**

Es grüßt das Team aus dem Mühlenkindergarten

Bewegungskindergarten Auendorf

Laternenfest 2017



Schon den ganzen Freitag waren die Kinder aus dem Auendorfer Kindergarten mächtig aufgeregt, denn abends war es endlich so weit und das Laternenfest stand vor der Tür. Nicht einmal das schlechte Wetter konnte uns abschrecken und so starteten wir vor dem Kindergarten mit der Begrüßung durch unsere Maxis. Anschließend folgten noch die Tänze der einzelnen Kleingruppen, bevor Herr Hetmank mit seinem Tenorhorn zum ersten Laternenlied anstimmte. Nun ging es in gewohnter

Art und Weise Richtung Kirche, wo uns Pfarrer Krimmer bereits erwartete. Die Maxis und Midis zeigten mit einem Schattenspiel, wie Martin Bischof wurde. Pfarrer Krimmer gab uns noch ein paar Gedanken zum Thema „mit kleinen Dingen helfen“ mit auf den Weg. Mit einem Zwischenstopp an der Wette erreichten wir das Feuerwehrmagazin, wo wir Dank der fleißigen Hände unseres Elternbeirats uns schnell stärken konnten. So hatten wir trotz des Regens ein wunderschönes Laternenfest.



Vielen Dank an Frau Schulz und Frau Neubrand, sowie allen Eltern für die fleißige Unterstützung. Ebenso danken wir Herrn Hetmank, der Feuerwehr, den Maltesern, sowie Frau Kauber und Herrn Krimmer, Frau Doll und allen, die zum Gelingen unseres Laternenfestes beigetragen haben.



Realschule Deggingen

Die Realschule im Überblick

Verbundschule

Seit dem Schuljahr 2014/2015 bilden die Schulen der Grund- und Werkrealschule und der Realschule Deggingen organisatorisch einen Schulverbund. Die eigenständigen Profile aller drei Schularten bleiben in der neuen Organisationsform, im Gegensatz zur Gemeinschaftsschule, erhalten. Jeder Schüler hat somit grundsätzlich die Möglichkeit, den für sich individuell passenden Bildungsgang zu wählen. Lediglich die Verwaltung der Verbundschule wurde neu organisiert:

Schulleitung:	Herr Frank Henzler
Konrektorat Realschule:	Frau Martina Kaufmann
Konrektorat GWRS:	Herr Christian Csurscia
Sekretariat Realschule:	Frau Pulvermüller - Tel.: 07334/78324
Sekretariat GWRS:	Frau Mühlberger - Tel.: 07334/78320

Die Verwaltung der Verbundschule befindet sich im ersten Obergeschoss im Gebäude der Realschule.

Lehrer und Lehrerinnen

Herr Schneider, bislang Konrektor der Realschule, hat auf eigenen Wunsch die Schule verlassen und unterrichtet seit dem Schuljahr 2017/2018 an einer Realschule in Geislingen. Herr Di Gregorio unterrichtet im kommenden Schuljahr ebenfalls in Geislingen an einer Realschule. Frau Hofmann, ehemals Referendarin und anschließend Realschullehrerin, unterrichtet seit diesem Schuljahr an der Realschule in Laichingen. Frau Christner, die an der Realschule ihren Vorbereitungsdienst erfolgreich abgeschlossen hat, unterrichtet mit Beginn des neuen Schuljahrs an der Realschule in Wernau. Neu an der Schule ist Frau Martina Kaufmann, die neben ihrer Funktion als neue Konrektorin der Realschule auch Klassenlehrerin der Klasse 5a ist. Frau Petra Sommer ist ebenfalls neu bei uns an der Realschule und begleitet einen großen Teil der Lehraufträge im Fach Französisch. Frau Sparvieri und Frau Higelin sind erfreulicherweise im Laufe des Schuljahres als neue Kolleginnen dazugestoßen und komplettieren somit die Lehrerversorgung an der Realschule.



All unseren Kollegen und Ehemaligen sagen wir ein herzliches Dankeschön für die im vergangenen Schuljahr geleistete Arbeit und wünschen Ihnen ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2017/2018!

Schülerzahlen

Die Realschule Deggingen besuchen im Schuljahr 2017/2018 insgesamt 321 Schülerinnen und Schüler.

Die Schülerinnen und Schüler verteilen sich wie folgt auf insgesamt 13 Klassen:

Klasse 5a - Frau Kaufmann

28 Schülerinnen und Schüler

Klasse 5b - Frau Weidle

27 Schülerinnen und Schüler

Klasse 6a - Frau Achilles-Schmeling

21 Schülerinnen und Schüler

Klasse 6b - Herr Engler

23 Schülerinnen und Schüler

Klasse 6c - Herr Henzler

20 Schülerinnen und Schüler

Klasse 7a - Herr Scherer

25 Schülerinnen und Schüler

Klasse 7b - Herr Bühler

25 Schülerinnen und Schüler

Klasse 8a - Herr Schweizer

27 Schülerinnen und Schüler

Klasse 8b - Frau Scheiring und Frau Mann

25 Schülerinnen und Schüler

Klasse 9a - Herr Trum

29 Schülerinnen und Schüler

Klasse 9b - Herr Herre

26 Schülerinnen und Schüler

Klasse 10a - Traina

21 Schülerinnen und Schüler

Klasse 10b - Frau Stellberger

26 Schülerinnen und Schüler

Neben den aufgeführten Klassenlehrern unterrichten die folgenden Kolleginnen und Kollegen mit Fachlehreraufträgen an der Schule:

Herr Csurcsia, Herr Gimmer, Herr Heilig, Frau Heitmüller, Frau Higelin, Herr Dr. Irschik, Frau Krieger, Frau Mayer, Frau Pesavento, Herr Priel, Frau Saia-Becker, Frau Sailer-Bristle, Frau Petra Sommer, Frau Sparvieri, Frau Villing und Frau Weiler
Im Bereich der Inklusion: Frau Berber

Elternvertreter im Schuljahr 2017/2018

Der neu konstituierte Elternbeirat der Verbundschule hat wie folgt gewählt:

Vorsitzender:

Herr Illgen (RS)

Stellvertretende Vorsitzende:

Frau Romano (GS)

Schriftführerin:

Frau Harder (GS)

Mitglieder der Schulkonferenz (Eltern):

Herr Illgen (RS - kraft Amtes)

Frau Götz-Herrmann (GS)

Frau Öztürk (WRS)

Frau R. Bundschu (RS)

Elternvertreter der Klassenpflegschaften

Klasse 5a: Herr Illgen und Frau Veil

Klasse 5b: Frau Müller und Frau Raff

Klasse 6a: Frau Lutz und Frau R. Bundschu

Klasse 6b: Frau Teichgräber und Frau Mayer

Klasse 6c: Frau Brandt und Frau S. Bundschu

Klasse 7a: Frau Mack und Frau Banzhaf

Klasse 7b: Frau Kaiser und Frau Hascher-Moll

Klasse 8a: Herr Kasper und Frau Nelis

Klasse 8b: Frau Gerstberger und Frau Hagenmaier

Klasse 9a: Herr Strommer und Frau Jandl

Klasse 9b: Frau Commerell und Herr Späth

Klasse 10a: Frau Moser und Frau Ramminger

Klasse 10b: Frau Volk und Frau Hertle-Duller

Die Schulleitung gratuliert zur Wahl und freut sich auf eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.
gez. Frank Henzler, Rektor

Realschule Deggingen



Grund- und Werkrealschule Deggingen



Verabschiedung der Elternbeiratsvorsitzenden Frau Winter

Im Rahmen der ersten Elternbeiratssitzung am 26.10.2017 wurde vom Vorsitzenden des neu gewählten Elternbeirats, Herrn Mike Illgen und der Schulleitung die langjährige Vorsitzende des Elternbeirats, Frau Manuela Winter, verabschiedet. Frau Winter arbeitete lange Zeit in den schulischen Gremien des Elternbeirats und der Schulkonferenz tatkräftig mit. Bereits während der Grundschulzeit ihrer Kinder engagierte sich Frau Winter als Vertreterin der Elternschaft in beiden Gremien. Auch während der Realschulzeit ihrer Kinder war es für Frau Winter eine Herzensangelegenheit, sich in den Gremien der Realschule weiter aktiv einzubringen.



Die Einführung der Verbundschule zum Schuljahr 2014/2015 stellte auch den Elternbeirat vor organisatorische Herausforderungen. Mit Tatkraft und Entschlossenheit ging Frau Winter hier voran. Sie hat einen wesentlich Beitrag dazu geleistet, den neu gebildeten Elternbeirat in seiner heutigen Struktur zu formen und ihn an den neuen Rahmenbedingungen der Verbundschule auszurichten.

Die gute, vertrauensvolle und geradlinige Einstellung, mit der Frau Winter ihr Amt ausübte, wurde von Schulleitung und Elternschaft sehr geschätzt. Vielen herzlichen Dank für die Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren!

Ein Trost bleibt. Frau Winter wird auch weiterhin Vorsitzende des Freundeskreises der Verbundschule und somit auch in Zukunft der Schule eng verbunden sein.

gez. Frank Henzler, Rektor

Grund- und Werkrealschule Deggingen



Die Grund- und Werkrealschule im Überblick Verbundschule

Seit dem Schuljahr 2014/2015 bilden die Schulen der Grund- und Werkrealschule und der Realschule Deggingen organisatorisch einen Schulverbund. Die eigenständigen Profile aller drei Schularten bleiben in der neuen Organisationsform, im Gegensatz zur Gemeinschaftsschule, erhalten. Jeder Schüler hat somit grundsätzlich die Möglichkeit, den für sich individuell passenden Bildungsgang zu wählen.

Die Verwaltung der Verbundschule ist seit dem Schuljahr 2016/2017 neu organisiert:

Schulleitung: Herr Frank Henzler
Konrektorat Realschule: Frau Martina Kaufmann
Konrektorat GWRS: Herr Christian Csurcsia



Sekretariat Realschule: Frau Pulvermüller
Tel.: 07334/78324
Sekretariat GWRS: Frau Mühlberger
Tel.: 07334/78320

Die Verwaltung der Verbundschule befindet sich im ersten Obergeschoss im Gebäude der Realschule.

Grund- und Werkrealschule

Lehrerinnen und Lehrer

Herr Burkhardtmaier unterrichtet nach einem Jahr als Krankheitsvertretung bei uns an der Schule in diesem Schuljahr an einer Werkrealschule in Geislingen. Frau Huck hat nach erfolgreich bestandener 2. Dienstprüfung seit diesem Schuljahr eine Stelle als Grundschullehrerin ebenfalls in Geislingen.

Nach Beendigung der Elternzeit ist Frau Lämmle wieder zurück an der GWRS. Sie führt die Klasse WRS 8 als Klassenlehrerin und unterrichtet Musik an unserer Grundschule. All unseren Kollegen und Ehemaligen sagen wir ein herzliches Dankeschön für die im vergangenen Jahr bei uns an der Schule geleistete Arbeit und wünschen ihnen ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2017/2018!

Schülerzahlen

Die Grund- und Werkrealschule Deggingen besuchen in diesem Schuljahr insgesamt 202 Schülerinnen und Schüler, wobei 123 Schülerinnen und Schüler die Grundschule und 79 Schülerinnen und Schüler die Werkrealschule besuchen.

Die Schülerinnen und Schüler verteilen sich wie folgt auf insgesamt 11 Klassen:

Grundschule

Klasse 1 - Frau Sommer

25 Schülerinnen und Schüler

Klasse 2a - Frau Rademacher

17 Schülerinnen und Schüler

Klasse 2b - Frau Stadelmayer

16 Schülerinnen und Schüler

Klasse 3a - Frau Braitingner

15 Schülerinnen und Schüler

Klasse 3b - Frau Roth

19 Schülerinnen und Schüler

Klasse 4a - Frau Baecker

16 Schülerinnen und Schüler

Klasse 4b - Frau Kneifel

15 Schülerinnen und Schüler

Werkrealschule

Klasse 7 - Frau Heyduck

20 Schülerinnen und Schüler

Klasse 8 - Frau Lämmle

21 Schülerinnen und Schüler

Klasse 9a - Herr Csurscia

19 Schülerinnen und Schüler

Klasse 9b - Frau Heller

18 Schülerinnen und Schüler

Neben den namentlich aufgeführten Klassenlehrern unterrichten die folgenden Kolleginnen und Kollegen mit Fachlehraufträgen an der Schule: Frau Grüner, Herr Gimmer, Herr Henzler, Herr Dr. Irschik, Herr Kasper, Herr Pfarrer Krimmer, Herr Priel; Frau Saia-Becker, Frau Toroslu, Frau Weidle; Herr Wünsche. Im Bereich der Inklusion: Frau Berber

Elternvertreter im Schuljahr 2017/2018

Der neu konstituierte Elternbeirat der Verbundschule hat wie folgt gewählt:

Vorsitzender:

Herr Illgen (RS)

Stellvertretende Vorsitzende:

Frau Romano (GS)

Schriftführerin:

Frau Harder (GS)

Mitglieder der Schulkonferenz (Eltern):

Herr Illgen (RS - kraft Amtes)

Frau Götz-Herrmann (GS)

Frau Öztürk (WRS)

Frau R. Bundschu (RS)

Elternvertreter der Klassenpflegschaften

Klasse 1a: Frau Schweizer und Frau Schmid

Klasse 2a: Herr Darter und Herr Bohrer

Klasse 2b: Frau Götz-Herrmann und Frau Barth

Klasse 3a: Frau Stocker und Frau Telci

Klasse 3b: Frau Harder und Frau Kratzer

Klasse 4a: Frau Schneider-Weber und Frau Romano

Klasse 4b: Frau Schidloch und Frau Kocman

Klasse 7: Frau Ohl und Frau Rast

Klasse 8: Frau Öztürk und Frau Sindlinger

Klasse 9a: Frau Halm und Frau Schweizer

Klasse 9b: Frau Napholz und Frau Gansloser

Die Schulleitung gratuliert zur Wahl und freut sich auf eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

gez. Frank Henzler, Rektor

Feuerwehr



Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Bad Ditzenbach/Gosbach

Zu unserer nächsten Übung treffen wir uns am Montag, den 20. November um 19:00 Uhr am Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach.

Thema: „Löschen von Fahrzeugbränden“

Den Küchendienst übernehmen an diesem Abend:

S. Skwara und M. Bitter

Mit kameradschaftlichem Gruß

Nico Schemberg

Löschzugführer Bad Ditzenbach/Gosbach

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen

Tel. 07334 9597141 – Mail: ehrlich-andreas@t-online.de

Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzenbach:

Donnerstag, 09.45 – 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

Wallfahrtskloster Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 – 17.00 Uhr, Di.: 15.00 – 18.00 Uhr,

Do.: 09.00 – 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 – 17.00 Uhr

(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-INNEN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: Dienstag von 14.30 – 15.30 Uhr;

Tel.: 07334 959714-3

Gosbach: Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr;

Tel.: 07334 5743

Reichenbach: Freitag von 09.00 – 10.00 Uhr;

Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823

E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de



Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:
Mittwoch von 10.45 – 11.30 Uhr

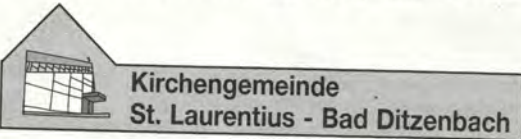
MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzenbach:

Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523

St. Magnus, Gosbach:

Über Pfarrbüro Bad Ditzenbach, Tel.: 07334 4254



Kirchengemeinde St. Laurentius - Bad Ditzenbach



Andras Simon

Das Gleichnis von den Talenten

führt – ungewollt? – in Versuchung, auf die Zahl der Talente zu schauen. Dass der mit den fünf Talenten mehr Möglichkeiten hatte (auch den Verlust eines Talenten wieder auszugleichen). Doch auf die Anzahl der Talente kommt es nicht an. Sondern auf die Bereitschaft, sich einzusetzen, auch etwas zu riskieren. Und auf die Liebe kommt es an: „Der Herr schaut nicht so sehr auf die Größe der Werke, als vielmehr auf die Liebe, mit der sie getan werden“, schreibt die heilige Theresa von Avila.

Sonntag, 19. Nov. – 33. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius (nach Meinung).

Kollekte: Diaspora-Kollekte

Anschließend Gedenkfeier bei der Alten Dorfkirche zum Volkstrauertag für die Opfer von Krieg und Gewalt.

Donnerstag, 23. Nov.

11:00 Uhr Eucharistiefeier im Alten- und Pflegeheim

Sonntag, 26. Nov. – Christkönig (Hochfest)

09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius (nach Meinung)

Kollekte: just-Jugendkollekte unter dem Motto: „just fördert junge Ideen“. 50 % der Spenden verbleiben für die kirchliche Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde.

MINISTRANTEN/-INNEN:

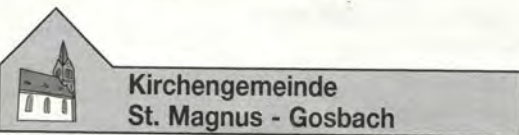
Sonntag, 19. Nov., 10:30 Uhr: Leonie, Timea

LEKTOREN/-INNEN und KOMMUNIONHELFER/-INNEN:

Frau Gabriele Klonner

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet:
immer dienstags um 16:00 Uhr.



Kirchengemeinde St. Magnus - Gosbach

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

19. November 2017

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sprichwörter
31,10-13.19-20.30-31

2. Lesung: 1. Thess 5,1-6

Evangelium: Matthäus 25,14-30



Ines Rorisch

» Da kam der, der die fünf Talente erhalten hatte, brachte fünf weitere und sagte: Herr, fünf Talente hast du mir gegeben; sieh her, ich habe noch fünf dazugewonnen. Sein Herr sagte zu ihm: Sehr gut, du bist ein tüchtiger und treuer Diener. Du bist im Kleinen ein treuer Verwalter gewesen, ich will dir eine große Aufgabe übertragen. «

Sonntag, 19. Nov. – 33. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus.

Kollekte: Diaspora-Kollekte

Anschließend Gedenkfeier auf dem Friedhof zum Volkstrauertag für die Opfer von Krieg und Gewalt.

Mittwoch, 22. Nov.

20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im kath. Gemeindehaus.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

- Begrüßung und geistlicher Impuls
- Genehmigung des Protokolls
- Kindergarten
- Besetzung Mesnerstelle
- Aktuelles
- Rorate 2017
- Nikolausfeier der Seniorengemeinschaft
- Sternsingeraktion 2018

Zu dieser öffentlichen Sitzung sind interessierte Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Sonntag, 26. Nov. – Christkönig (Hochfest)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus (Geschwister Baumann)

Kollekte: just-Jugendkollekte unter dem Motto: „just fördert junge Ideen“. 50 % der Spenden verbleiben für die kirchliche Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde.

LEKTOREN/-INNEN und KOMMUNIONHELFER/-INNEN:

Sonntag, 19. Nov., 10:30 Uhr:

Herr Matthias Maier / Herr Werner Folgner

Rosenkranzgebet

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet:
immer dienstags um 17:00 Uhr.

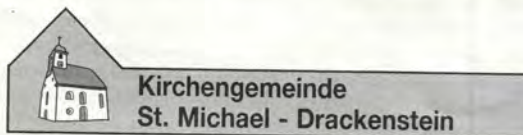
Krabbelgruppe Gosbach

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch von 09:45-11:45 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Magnusstr. 26 in Gosbach. Neugierige und Neuzugänge, auch aus den Nachbargemeinden, sind immer herzlich willkommen.

Am Samstag, den 04.11.2017 fand zum ersten Mal eine Kinderdisco der Krabbelgruppe statt.

Wir möchten uns beim Kirchengemeinderat und Herrn Pfarrer Ehrlich recht herzlich für die Überlassung des Festsaals, bei unserem DJ „Shaky Taifun“ für den tollen Sound sowie bei allen sonstigen helfenden Händen bedanken!

Die Kinder hoffen schon auf eine nächste Discorunde.



Kirchengemeinde St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 19. Nov. – 33. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael, anschl. Gedenkfeier auf dem Friedhof zum Volkstrauertag für die Opfer von Krieg und Gewalt.

FÜR ALLE DREI PFARREIEN / AUS DER SEELSORGEEINHEIT

ÖKUMENE am ORT

Der ökumenische Hauskreis trifft sich regelmäßig zum gemeinsamen Gebet und Austausch. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 22. November um 19.30 Uhr statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Nähere Informationen und Kontakt unter Tel.: 07334-5289.

Zählung der Gottesdienstbesucher

Am vergangenen Wochenende wurden die Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik gezählt. Dies erbrachte folgendes Ergebnis:

In Bad Ditzenbach: 97 Personen (davon 54 Personen in der Kapelle der Vinzenz Klinik)

In Gosbach: 42 Personen.

In Drackenstein: 28 Personen.

**GEBET FÜR AVE MARIA**

An diesem Abend wollen wir gemeinsam für eine gute Zukunft von Ave Maria beten.



Sonntag, 3. Dezember 2017 (1. Advent)
in Ave Maria um 17.00 Uhr

Liebe Gläubige,
Anfang Mai hat uns die Nachricht erschüttert, dass die Kapuziner nach fast 90 Jahren im Oktober 2018 Ave Maria verlassen.
Durch diese Nachricht ist eine große Unsicherheit und Traurigkeit entstanden: Was wird aus Ave Maria? Wie geht es dort weiter? Was wird aus den fünf Kapuzinern, die in Ave treu ihren Dienst tun? Wie geht es weiter in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit? Was löst das aus in den Gläubigen, wenn wir uns darauf einstellen müssen, dass die Kapuziner gehen und eine andere Gemeinschaft kommt?
Wir wollen nicht nur reden und beraten, sondern vor allem im Gebet um eine gute Zukunft für Ave Maria bitten.
Darum laden wir Sie zum „Gebet für Ave Maria“ ein.
Ihre Pater Felix und Pfarrer Ehrlich

Adventskaffee Treffpunkt Alleinerziehende

Ein Sonntag-Nachmittag nur für uns und unter uns. Wir wollen uns unterhalten, Kaffee trinken, Musik hören, Rückschau halten, Geschichten erzählen, uns miteinander wohlfühlen. Die Kinder sind wie immer bei der Kinderbetreuung gut aufgehoben.

Sonntag, 10. Dezember 2017

Zum „Treffpunkt Alleinerziehende“ sind all diejenigen eingeladen, die ihre Kinder allein erziehen. Die Teilnahme ist unverbindlich und unabhängig von der Zugehörigkeit zu einer Konfession. Der Treffpunkt dient der Begegnung und dem Erfahrungsaustausch. Er will Hilfe zur Bewältigung von persönlichen Problemen sein und der Auseinandersetzung mit Erziehungsfragen dienen.

Kinder (ab zwei Jahren) werden sorgsam betreut. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Der Treffpunkt ist ab 13:15 Uhr geöffnet.

Ab 13:30 Uhr gibt es Kaffee.

Die Veranstaltungen beginnen pünktlich um 14:30 Uhr.

Ende ca. 17:30 Uhr.

Göppingen, Schillerstraße 18, SOS-Treffpunkt
Bei allen Sonntagstreffen erbitten wir einen Teilnahmebeitrag von € 3,- (Kinder frei).

Verantwortliche Träger des Treffpunkts Alleinerziehende sind:
Kath. Erwachsenenbildung in Kooperation mit Ev. Erwachsenenbildung.

Hinweis: Sonderprospekt erhältlich.

Leitungsteam:

Ingrid Winkler, 07161 9569462; Ingrid-Winkler@t-online.de

Heike Stadel, 07172 31825; proprio-68-@gmx.de

Evi Berner, 07161 42385; eviberner@web.de

<http://www.badditzenbach.de/>

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen
Pfarrer Wolfgang Krimmer
Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de
Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Mo. von 8.00 - 12.30 Uhr
Mi. von 8.00 - 12.00 Uhr
Do. von 8.00 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“

2. Korinther 5,10

Gottesdienste**Sonntag, 19. November**

Vorletz. So. d. Kirchenjahres

09.00 Uhr Stephanuskirche mit dem Posaunenchor

(Pfarrer Krimmer)

Anschl. Gedenkfeier auf dem Friedhof

10.00 Uhr Christuskirche (Pfarrer Krimmer)

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

Mittwoch, 22. November

Buß- und Bettag

19.00 Uhr Christuskirche

Kurz-Gottesdienst zum Buß- und Bettag (Pfarrer Krimmer)

Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche**Sonntag, 26. November**

Ewigkeitssonntag

19.00 Uhr Stephanuskirche**Auendorfer Abend. Gottesdienst anders**

In diesem Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres.

Musikalische Begleitung durch die Gitarrengruppe Gosbach (Pfarrer Krimmer)

s. Hinweise

Kein Gottesdienst in der Christuskirche**Evangelisches Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach****Mittwoch, 22. November****Konfirmandenunterricht**

15.15 Uhr im Treffpunkt Miteinander

(Bad Ditzzenbach, neben dem Rathaus)

„Begegnung mit Flüchtlingen“

Mitarbeiterabend (nach dem Kurz-Gottesdienst)**Donnerstag, 23. November**

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 24. November

09.30 Uhr Krabbelgruppe

Gemeindezentrum Auendorf**Montag, 20. November**

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 23. November

20.00 Uhr Fr-auendorf-Treff

Kinoabend „Unterwegs mit Jacqueline 544589“

s. Hinweise

Hinweise

Das Pfarrbüro ist in der Woche vom 20. bis 26. November am Mittwoch- und Donnerstagvormittag besetzt.



Luther-Ausstellung in unserer Christuskirche

Bis Sonntag, 19.11., zeigen wir (als Abschluss der Feierlichkeiten zu „500 Jahre Reformation“) eine Ausstellung mit informativ-wissenswerten Stellwänden.

Sie können sich die Ausstellung während der Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Mo., Mi., Do. 8-12 Uhr) anschauen, dazu einfach im Gemeindebüro nebenan vorbeikommen – oder am Sonntag, 19.11. vor und nach dem Gottesdienst in der Christuskirche.

Auendorfer Abend. Gottesdienst anders.“

Gedenken an Verstorbene

Wir laden ein zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 26.11., in die Stephanuskirche:

19.00 Uhr „Auendorfer Abend. Gottesdienst anders“

In diesem Gottesdienst werden u. a. die Namen der Verstorbenen unserer Kirchengemeinde im zu Ende gehenden Kirchenjahr verlesen.

Pfarrer Krimmer gestaltet diesen Gottesdienst zusammen mit der Gitarrengruppe Gosbach unter dem Leitgedanken „Von guten Mächten wunderbar geborgen“.

Im Anschluss sind Sie alle eingeladen, noch bei einem Glas Sekt oder Auendorfer-Apostel-Wein in der Kirche zu verweilen.

In der Christuskirche findet an diesem Tag kein Gottesdienst statt.



Kinoabend im Fr-auendorf-Treff am 23.11.2017 um 20.00 Uhr

Wir zeigen die französische Komödie

„Unterwegs mit Jacqueline 544589“

Die schöne Kuh Jacqueline ist Fatahs ganzer Stolz. Der größte Traum des algerischen Bauern ist es, sie eines Tages auf der Landwirtschaftsmesse in Paris zu präsentieren. Als er tatsächlich eine offizielle Einladung aus Frankreich bekommt, gibt es für ihn kein Halten mehr. Mit der Unterstützung der gesamten Dorfgemeinschaft treten Fatah und seine Kuh eine abenteuerliche Reise an: zuerst mit dem Boot übers Mittelmeer nach Marseille und von dort zu Fuß einmal quer durch Frankreich. Im Laufe dieser Odyssee, die viele Überraschungen und unerwartete Wendungen bereithält, trifft Fatah viele ungewöhnliche Menschen, die ihm dabei helfen, seinen Traum wahr werden zu lassen.

Kleidersammlung für Bethel in Deggingen-Bad Ditzenbach

Vom 20. bis 25. November 2017 findet unsere diesjährige Kleidersammlung zugunsten der diakonischen Einrichtungen von Bethel statt.

Handzettel und Kleidersäcke zur Sammlung können in der Kirche bzw. im Gemeindehaus mitgenommen werden.

Wir bitten, die Kleidersäcke nur in dem genannten Zeitraum im Gemeindehaus abzulegen. Das Gemeindehaus ist in dieser Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Kleidersammlung für Bethel in Auendorf

Am Samstag, 25. November können die Kleidersäcke im Gemeindezentrum Auendorf - in der Garage - von 10.00 bis 16.00 Uhr abgelegt werden.

Vorankündigungen

Der Fr-auendorf-Treff kommt am Freitag, 1. Dezember um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum zusammen.

Wir verpacken unsere Gutsle, Schnitz- und Apfelbrote etc. für den Weihnachtsmarkt Bad Ditzenbach.

Und am Samstag, 2. Dezember verkaufen wir „Gutes aus Auendorf“ auf dem Weihnachtsmarkt Bad Ditzenbach.



Wir suchen DICH!

Du bist zwischen 4 und 12 Jahre alt und hast Lust beim Krippenspiel an Heiligabend dabei zu sein? Dann komm zur Probe ins evangelische Gemeindehaus! An folgenden Sonntagen immer von 10-11 Uhr:

19. + 26. November

3. + 10. + 17. Dezember

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Gottesdienst an

Heiligabend ist um

16:30 Uhr in

der Christuskirche.



Auendorfer-Apostel-Wein

Wir bieten Ihnen einen besonderen Wein:

Acolon 2015 „Ganslosen Nordhang“

Das ist ein roter Württemberger vom Weingut Ungerer (bei Öhringen). Acolon ist eine Kreuzung aus Schwarzriesling und Dornfelder. Mit einem kleinen Aufschlag zugunsten der Sanierung der Stephanuskirche kostet die Flasche (0,7 l) € 7,90.

Sie können den Wein kaufen: immer nach dem Gottesdienst in der Stephanus- und Christuskirche, im Gemeindebüro (Mo./Mi./Do. vormittags) und in der Oberen Mühle sowie am „Fair-Stand“ mittwochs in Bad Ditzenbach oder einfach im Pfarramt anrufen, Tel. 07334-4294.

Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach.

Jeden Mittwoch von 14.00 - 18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.

JEDEN MONTAG VON 15.30 - 18.00 Uhr VERKAUF IM TREFFPUNKT MITEINANDER, GLEICH BEIM RATHAUS IN BAD DITZENBACH!

„SCHOKO WELTEN“ Die feine Kunst der Chocolaterie!

Unsere Linie Grand Chocolat überrascht anspruchsvolle Gourmets mit raffinierten Rezepturen und Zutaten.

- Bio-Zartbitter und Zartbitter-Orange
- Bio-Mandel-Orange



Nur kurze Zeit:

Zusätzlich weitere Spezialitäten für Sie zu Auswahl!

UNSERE EMPFEHLUNG:

• Bio-Praliné

Cremig feine Nascherei mit Kakao aus Südamerika und zartschmelzender Nussnougat-Füllung. Ein Musterbeispiel für rundum fairen Genuss!

SCHWÄTZEN – TREFFEN – KAUFEN
DER WOCHENMARKT IST EINEN BESUCH WERT!**AKTION FAIRER WELTHANDEL**Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle
Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334 / 8370**Neuapostolische Kirche
Wiesensteig, Schöntalweg 45****Sonntag – Volkstrauertag, 19. November**10.00 Uhr Übertragungsgottesdienst aus Backnang
mit Stammapostel Schneider in Geislingen**Mittwoch – Buß- und Bettag, 22. November**

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26. November

09.30 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kindergottesdienst in Kuchen

Mittwoch, 29. November

20.00 Uhr Gottesdienst

Katechismus:Im Jahr 2012 ist die erste Auflage des Katechismus der Neuapostolischen Kirche erschienen (ISBN: 978-3-943980-00-4). Der Katechismus kann auch online über shop.bischoff-verlag.de bezogen werden.**Evang.-Freikirchliche
Gemeinde (Baptisten)**Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de**Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst**
mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung**Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen**

Königreichssaal, Gartenstraße 22, 89150 Laichingen

Sonntag, 19. November, 9:30-11:20 Uhr**Vortrag: „Ist es später als wir denken“**, Herr Thomas Mende aus Deizisau, wird das Thema anhand der Bibel erläutern. **„Das Wort Gottes übt Macht aus“** (Hebräer 4,12) Bibelbetrachtung. Wie kann sich die Macht Gottes entfalten: Im eigenen Leben? Wie kann ich andere mit dieser Wirkung begeistern? Wir lesen, durchdenken und kommentieren den Stoff eines Artikels aus der Studienausgabe des „Wachturm“ September 2017.**Dienstag, 21. November, 19:00 – 20:45 Uhr****Schätze aus Gottes Wort – Grundlage Micha 6,6,7**Video: Einführung in das Bibelbuch Micha
Persönliche Kommentare zu den Bibelkapiteln
Bibellesung Micha 4,1-10**Uns beim Bibellehren verbessern**

In drei Bühnenszenen üben wir, mit aktuellen Themen vom Erstgespräch bis zum Bibelkurs unser Potential auszuschöpfen.

Biblischer Vortrag des reisenden Bibellehrers der Zeugen Jehovas, Bankim Dalal. „Loyalität gehört zur neuen Persönlichkeit“. Wie wird Loyalität definiert? Wie können wir diese Eigenschaft im Alltag ausleben? Auf welche Weise fördert Loyalität zwischenmenschliche Beziehungen? Herr Dalal wird dieses Thema anhand der Bibel erörtern.**Allgemeine Informationen:**

In unseren Zusammenkünften steht das gemeinsame Lernen im Vordergrund. Bei den meisten Programmpunkten können alle aktiv mitmachen. Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen.

Wir stellen spezielle Sprach-Apps sowie die Website jw.org zur Verfügung, die Print-, Audio- und Videodateien in über 910 Sprachen zum kostenlosen Download bereithält.**www.jw.org; Internet-TV: www.tv.jw.org****Gastvortrag: „Welche Zukunft hat die Religion?“**Der Hass auf Religionen nimmt immer mehr zu. Da besonders religiöse Differenzen oft der Grund für Kriege und Massaker sind, wünschen sich viele Menschen eine Welt ganz ohne Religionen. Ist das die Lösung für eine friedliche Welt? Der Herausforderung, diese und damit verbundene Fragen zu klären, hat sich Bankim Dalal gestellt. **Er wird auf seiner Vortragsreise am 26.11.2017 um 9.30 Uhr auch in Laichingen Halt machen.**

In unserem Land sind Religionen für viele nur eine Erfindung von Menschen, die mit dem natürlichen Bedürfnis nach Zugehörigkeit und Spiritualität ihr Spiel treiben und sich daran bereichern. Oder steckt vielleicht mehr dahinter? Gibt es den einen wahren Glauben?

Bankim Dalal reist durch die Region, um eine Antwort zu bieten, die manche überraschen mag. Er lädt alle Besucher ein, bei diesem 30-minütigen Gastvortrag ihre eigene Bibel mitzubringen. In der Region spricht er am Sonntag, den 26.11.2017, um 9.30 Uhr im Königreichssaal von Jehovas Zeugen in der Gartenstraße 22, in Laichingen. Jeder ist unverbindlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Mehr zum ThemaDetaillierte Informationen und Videos zu Jehovas Zeugen kann man auf www.jw.org finden, z. B. das Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“.

Bankim Dalal mit seiner Frau Simone

(Foto: JZ)

Vereinsmitteilungen**Auendorfer
Sommerfest****Auendorfer Sommerfest****Liebe Sommerfest-
Mitarbeiter/-innen,**als kleiner Dank für die Mithilfe beim Auendorfer Sommerfest wollen wir Dich (Euch) am **Samstag, den 9. Dezember 2017** zu einem Ausflug nach Dinkelsbühl einladen.

Wir fahren am um 13.00 Uhr an der Bushaltestelle vor der Volksbank mit dem Bus los. Um 15.00 Uhr erwartet uns Herr Michel zu einer Hexenführung durch Dinkelsbühl. Nach dieser Führung werden wir gegen 16.30 Uhr auf dem Weihnachtsmarkt erwartet.

Gegen 18.00 Uhr haben wir dann im „Dinkelsbühler Hof“ fürs Abendessen reserviert. Wenn wir alle gestärkt sind startet ca. 20.00 Uhr die Heimreise.

Anmeldungen werden ab sofort von folgenden Personen entgegen genommen:

Ralf Doll (Tel.: 3217)

Marlis Neubrand (Tel.: 6169)

Andreas Späth (Tel.: 96 96 96 oder 96 96 33)

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



www.sav-bad-ditzenbach.de

Singgruppe

Die Singgruppe trifft sich am **16. November** um **18.30 Uhr** zur Probe im Haus des Gastes.

Terminänderung!!!

Ü30-U50-Fackelzug zur Hiltenburg

Feierabendwanderung für alle über 30 und unter 50, am Freitag, **17. November 2017**.

Abschalten nach Feierabend im Licht der Fackeln, hinauf zur mystischen Hiltenburg. Genießen Sie dieses besondere Erlebnis und freuen Sie sich auf ein paar außergewöhnliche Momente im Schein der Fackeln.

Vom Thermalbadparkplatz wandern wir zunächst mit Taschenlampen (soweit erforderlich) hinauf zur Hiltenburg-Hütte. Nach kurzer Einkehr und Ausgabe der Fackeln ziehen wir in deren Schein durch die Nacht hinauf zur Burg. Hier genießen wir die außergewöhnliche Stimmung und erfahren nebenbei historische Überlieferungen zur Burg. Anschließend geht es zurück zur Hütte. Hier können wir bei zünftigem Vesper das Erlebte Revue passieren lassen.

Für den Abstieg zum Parkplatz benötigen wir noch einmal die Taschenlampen.

Treffpunkt:

18:00 Uhr Bad Ditzenbach –
Parkplatz Thermalbad
(Vinzenz Therme)

Rückkehr zum Parkplatz gegen 21 Uhr
5,5 km

Dauer:

Strecke:

Reine Gehzeit:

Auf- und Abstieg:

Schwierigkeitsgrad:

Anmeldung:

Kosten:

Mitzubringen:

ca. 1 ½ Std.

210 m

leicht

erwünscht

5 € für Nichtmitglieder, 3 € je Fackel

festes Schuhwerk mit gutem Profil,
Taschenlampe

Kontakt:

Silvia und Bernd Loos, Tel.: 07334/923149,

E-Mail: loos.silvia@gmx.de

Zu unseren Nellinger Wanderfreunden

Am **Samstag, 18. November 2017**, findet unser diesjähriger schon zur Tradition gewordene Besuch bei unseren Nellinger Wanderfreunden statt.

Hierzu treffen wir uns mit Privat-Pkw um **13:00 Uhr am Rathaus von Bad Ditzenbach** bzw. um **13:30 Uhr direkt in der Ortsmitte von Nellingen am Rathaus**.

Nach der Begrüßung durch Werner Staudenmaier führt uns dieser zunächst per Pkw zum Alten Wasserreservoir und mit den entsprechenden Erklärungen hierzu versehen, geht es anschließend zur Schulwaldhütte.

In der Umgebung der Hütte erläutert uns der versierte Heimatkundler die dortigen interessanten und geschichtsträchtigen Gelände- und Flurnamen bei einer kleinen Wanderung. Danach geht es zur bekannten Stärkung und Einkehr in die Schulwaldhütte zu gemütlicher Unterhaltung und einem anregenden Erfahrungsaustausch - und unsere Musi spielt dazu. Hier können alle mitkommen, ob als Mitwanderer - unschwierige Strecke - oder Nur-Besucher in der Hütte.

Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Führung: Karl Fuchs, 07335-6243

Hiltenburghütte Bad Ditzenbach

Am Sonntag, den **19. November** ist die Albvereinshütte geöffnet.

Das Bewirtungsteam Karl-Hans Leikauf, Bernd + Silvia Loos, Silke + Claudio Sigloch freut sich über zahlreiche Gäste!

Senioren-Einladung

zum gemütlichen Nachmittag im Café Filsblick

Wir Albvereiner laden herzlich am **28.11.2017** ab **14.00 Uhr** zu einem gemütlichen Nachmittag im Café Filsblick ein. Genießen Sie ein paar unbeschwerte und gesellige Stunden

bei Kaffee und Kuchen im Haus des Gastes. Dies nehmen wir wörtlich, denn es sind **alle Senioren** angesprochen, **ob Bad Ditzenbacher, Kurgast oder Gäste aus anderen Gemeinden**. Der Nachmittag wird musikalisch umrahmt und klingt mit einem kleinen Vesper aus. Die Ortsgruppe Bad Ditzenbach des Schwäbischen Albvereins freut sich auf Ihr Kommen.

Geburtstagsfeier

Vergangen Samstag waren Mitglieder der Jahrgänge 1947, 1942, 12/1941, 1937 und 1922 zu einer kleinen Geburtstagsfeier im Haus des Gastes eingeladen. Rainer Maier als Sprecher des Vorstandsteams begrüßte die Jubilare im Namen des Teams und erklärte dabei, weshalb es nicht, wie in früheren Jahren üblich, einen persönlichen Besuch gibt. Man wolle neue Wege gehen und hoffe, dass sich Mitglieder, die nicht mehr aktiv am Vereinsleben teilnehmen können, alle 5 Jahre treffen und evtl. neue Mitglieder kennenlernen können. Er wünscht einen unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und selbst gebackenen Kuchen, sowie einem späteren Abendessen. Rainer ließ allerdings auch nicht unerwähnt, in welcher schlechter finanzieller Lage sich die Ortsgruppe befindet und bat deshalb um einen kleinen Obolus.



Zur Unterhaltung spielte Heinz Schober auf seinem Akkordeon schöne Melodien. Die Hüttenmusi (Wally Schröder, Hans-Rainer und Ingeborg Spieß) trug ebenfalls zu einem geselligen Nachmittag bei, in dem sie bekannte und weniger bekannte Lieder sangen und auch zum Mitsingen einluden. Hans-Rainer hatte eigens für solche Anlässe ein Singbuch gestaltet und drucken lassen. Dies konnte käuflich erworben werden. Die fleißigen Helferinnen Elisabeth Knoblauch, Anita Fuchs und Eva Schober umsorgten in der Küche und im Service die Gäste.

Das Vorstandsteam bedankt sich bei allen Helfern, genannten und ungenannten, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Termine bis Dezember

- 19.11.2017 Umrahmung Volkstrauertag
Drackenstein/Hohenstadt/Bad Ditzenbach
- 02.12.2017 Weihnachtsmarkt - Crêpestand
- 06.12.2017 Adventskonzert in der Vinzenzkl.
Vortragssaal Haus Louise
- 08.12.2017 Hauptprobe Adventskonzert in der Kirche
- 09.12.2017 Adventskonzert in der Kirche Sanct Laurentius
- 24.12.2017 Weihnachtsspielen durchs Dorf
und durch Drackenstein
- 26.12.2017 Umrahmung des Gottesdienstes in der Sanct
Laurentiuskirche

Rückblick Kameradschaftsabend 04.11.2017

Am 04.11.2017 fand unser Kameradschaftsabend im Bürgerhaus statt. Nach dem leckeren Essen hat in diesem Jahr unser Joschi die Schätzfrage durchgeführt. Es galt herauszufinden, wie hoch die Belastung sein muss, damit drei rohe Eier - horizontal gelegt - zerbrechen. Die Gewinner sind auf dem Bild zu sehen:



Anschließend sahen sich alle die traditionelle Bildershow an, die Steffi super zusammengestellt hat. Zwischendurch spielte eine kleine Besetzung der Kapelle einige Stücke zur Unterhaltung. Vielen Dank hierfür!

Als Abschluss des Programms durften die Anwesenden noch aktiv werden. Unser neuer Dirigent musste gegen die Jugenddirigentin Jule antreten und unterschiedliche Gemeinsamkeiten aller Anwesenden erraten. Mit einem Unentschieden waren letztendlich alle glücklich.



Probetag am 12.11.2017

Vergangenen Sonntag trafen sich alle voll motiviert im Bürgerhaus um sich auf das anstehende Adventskonzert vorzubereiten. Die Probenarbeit war sehr erfolgreich! Dank einiger neuer Atemübungen sowie kleinen Tipps und Tricks hat jeder etwas Neues dazugelernt.

Sie dürfen gespannt sein – das wird ein tolles Konzert!



Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzbach

Sanitätszug Bad Ditzbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, 17. November 2017, um 19:00 Uhr im MZ Bad Ditzbach.

Thema: Weihnachtsfeiern 2017

Referent: H.W. Fuchs

H.W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzbach

Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 17. November 2017, um 16:00 Uhr im MZ Bad Ditzbach.

Thema: Filmmachmittag

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzbach-Gosbach 1993 e.V.



FTSV-HERBSTBALL am 18.11.2017

Und schon wieder ist Herbst und wieder laden die Abteilungen des FTSV zum diesjährigen Herbstball am 18.11. ein, Einlass ist ab 18 Uhr. Die verschiedenen Sparten unseres Vereins haben sich wieder ein abwechslungsreiches Programm einfallen lassen und auch die wohlverdienten Ehrungen werden nicht zu kurz kommen. Zudem ist wie gewohnt für Speis und Trank von unserem bewährten Küchenteam bestens gesorgt. Zu Unterhaltung und Tanz spielt das bekannte Duo Dine.



wir laden ein
in die **turnhalle gosbach**
zum

HERBST-BALL!

[die jahresfeier des FTSV bad ditzbach-gosbach e.v.]
am sa. 18. november 2017
einlass 18 Uhr | beginn des programms 19 uhr

- buntes programm mit darbietungen aus den abteilungen
- mitglieder- und sporterehrungen
- auch nichtmitglieder sind herzlich willkommen!
- der eintritt ist frei! [freiwillige spende für unsere jugendarbeit natürlich möglich :-)]
- wie immer mit barbetrieb
- platzreservierungen bei
jan sorg 0151 46447908 oder jan-sorg@web.de

beste unterhaltung durch:
für ihr leibliches wohl sorgen
die abteilungen des FTSV



Dine & Robji

ES SIND NUR NOCH WENIGE RESTPLÄTZE FREI!

Kontakt hierzu:

Jan Sorg 0151-46447908 oder jan-sorg@web.de



Aktive: Unglücklicher Last-Minute-Punktverlust im Spitzenspiel

ASV Eisingen – FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 3:2 (2:1)

Aufgrund einiger Ausfälle musste Coach Michael Böhm gerade zum Spitzenspiel der Kreisliga B9 seine Abwehrkette umstellen. Eine heikle Angelegenheit, da man sich der abgezockten und geballten Eislinger Offensivpower, gespickt mit Spielern mit Bezirksliga- und höherklassiger Erfahrung in den unterschiedlichsten Vereinen, bereits im Vorfeld bewusst war. Hinzu kam noch, dass das Team von der Staufeneckstraße seit sage und schreibe neun Spielen ungeschlagen war.

Bei einem Wetter zum Abgewöhnen ging der FTSV nichtsdestotrotz nach bereits fünf gespielten Minuten durch ein Kopfballtor von Jonas Faber mit 1:0 in Führung. Im Anschluss war die favorisierte Mannschaft der Stunde, der ASV Eisingen, feldüberlegen und konnte nach einer Unstimmigkeit in der Abwehr in der 37. Minute ausgleichen. Auch danach waren die Platzherren das spielbestimmende Team und erhöhten zu einem denkbar ungünstigen Zeitpunkt, in der Nachspielzeit der 1. Hälfte, durch einen Freistoß auf 2:1.

Nach der Halbzeit kam der FTSV wieder besser ins Spiel und konnte nach 55 Minuten durch Patrick Pelz ausgleichen. Nun trat leider der Unparteiische in den Mittelpunkt. Nach einem Foul an Timo Angerer im Strafraum zeigte er nicht auf den Punkt, sondern entschied auf Schwalbe und zeigte dem „Übeltäter“ die gelb-rote Karte. Dies war wohl die spielentscheidende Situation, denn anstatt nun mit einer möglichen Führung zu agieren, musste der FTSV die letzte halbe Stunde zu zehnt bestreiten. Eisingen kam nun zwar wieder besser ins Spiel, ohne jedoch zwingende Chancen zu generieren. Sekunden vor Spielende, in der 88. Minute, gelang Eisingen durch einen Schuss aus 18 Meter dann doch noch der 3:2-Siegtreffer. Bitter!

Aufgrund der Unterzahl hätte Ditzenbach-Gosbach mit einem Unentschieden gut leben können, nun zogen die Eislinger mit diesem Last-Minute-Dreier am FTSV auf Platz zwei vorbei. Ärgerlich, aber sicherlich keine finale Entscheidung, ist die Kreisliga B9, im Gegensatz zu den anderen B-Ligen, in der Masse mit sehr guten Mannschaften bestückt, welche sich allesamt noch die Punkte wegschnappen können, sodass wohl bis zum Saisonende für eine spannende Liga gesorgt sein wird.

Die Tore erzielten: Jonas Faber, Patrick Pelz

Es spielten: Rene Miksche, Dennis Eichinger, Alexander Kleinmann, Nico Faber, Ilir Ramaj, Patrick Reiter, Rafael Backes, Pascal Cozza (ab 69. Min. Jan Hohmann), Patrick Pelz, Jonas Faber, Timo Angerer; nicht eingesetzt: Marcus Reichert, Jannik Herrmann, Ricardo Sözener, Marco Bähring, Thomas Adelgoß

Vorschau: Herbstball und dann Testspiel

Am kommenden Wochenende ist wegen des Herbstballes spielfrei, das eigentlich stattfindende Spiel wurde bereits im September gegen Gruibingen gewonnen. Am darauffolgenden Sonntag ist Totensonntag und somit ebenfalls spielfrei. Um sich auf das letzte Spiel in diesem Jahr zu Hause gegen die SGM Uhingen standesgemäß vorzubereiten, bestreitet der FTSV am Freitag, 24.11.2017 um 19 Uhr zu Hause ein Testspiel gegen die 1. Garnitur seines Namensvetters aus Kuchen.

Die nächsten Spiele und Termine:

Sa., 18.11.2017, 18 Uhr, FTSV-Herbstball
Fr., 24.11.2017, 19 Uhr, **Testspiel:** FTSV - FTSV Kuchen I
So., 03.12.2017, 12/14 Uhr, FTSV - SGM Uhingen (R)
Sa., 16.12.2017, Weihnachtsfeier Aktive

Damen: Team II weiter in der Erfolgsspur

1. Mannschaft:

SGM Filstal I – TSV Neckartailfingen **abgesagt**

Von den Spielpaarungen her hätte es ein spannender Tag in der Frauen-Bezirksliga werden können, Erster gegen Zweiter und Dritter gegen Tabellenvierter lauteten die Begegnungen. Leider fielen beide Begegnungen dem Wetter bzw. den Platzverhältnissen zum Opfer.

2. Mannschaft:

SGM VFB Reichenbach/VfR Süßen - SGM Filstal II 1:8 (1:5)

Das Kreisligateam der SG Filstal ist wieder in der Erfolgsspur und konnte auf dem Kunstrasenplatz in Süßen einen deutlichen Sieg verbuchen. Obwohl einige Stammspielerinnen fehlten zeigten die Fußballerinnen aus dem Täle eine Klasseleistung. 5:1 führten die Gäste zur Halbzeit und alle fünf Tore erzielte Lisa Hohmann. In der zweiten Hälfte wurde das Ergebnis noch auf 8:1 ausgebaut.

Aufstellung: Emma Nelis, Hannah Gröner, Karin Gansloser, Sarah-Marie Maier, Lisa Hohmann, Annika Häußler, Carina Beer, Melissa Kugler, Lea Winkler, Catharina Gröner, Bianca Seibert

Vorschau:

Sonntag, 19.11.2017, 10:30 Uhr in Reichenbach

SGM Filstal II - TSV Baltmannsweiler

Ergebnisse Jugend:

E-Junioren:

TSGV Albershausen - FTSV

4:2

C-Junioren:

SGM im Täle II - KSG Eisingen

3:1

C-Juniorinnen:

TV Eybach - SGM ReDiGo

1:2

B-Juniorinnen:

SGM Neckarhausen/Oberensingen - SGM ReDiGo

4:3

D-Juniorinnen:

SGM Donzdorf - SGM ReDiGo

3:0

C- und B-Jugend der SGM im Täle

Für das Sponsoren unserer Trainingsbekleidung bedanken wir uns herzlichst bei folgenden Personen bzw. Firmen:

- bei Erich und Inge Weiß von der Fahrschule Weiß
- bei Tim Schlag von der Fa. Immobilien Buck in Geislingen

Vorschau Jugend:

Freitag, 17.11.17

C-Juniorinnen:

SGM ReDiGo - VfR Süßen 18.30 Uhr

Samstag, 18.11.17

C-Junioren:

1. FC Rechberghausen - SGM im Täle II 13.00 Uhr

D-Juniorinnen:

SGM ReDiGo - SGM Kirchheim/Teck 10.30 Uhr

B-Juniorinnen:

SGM Hoffeld/Möhringen - SGM ReDiGo 11.15 Uhr

Weitere Informationen zur Jugend, wie auch den Aktiven finden Sie online unter www.sport-im-fts.de



Wochenende

Am Wochenende fanden keine Spiele statt, denn in Süßen wurden die Bezirksmeisterschaften 2017 ausgespielt.

Chris Gansloser Bezirksmeister

Im Wettbewerb Herren C ging Chris Gansloser vom FTSV als Mitfavorit an den Start. In der Vorrunde setzte er sich souverän als Gruppenerster durch. Auch Denver Basien hatte keine Mühe, die Vorrundengruppe ungeschlagen zu überstehen.

Die Endrunde wurde im K.O.-System ausgespielt, hier war für Denver Basien in drei engen Sätzen bereits im Viertelfinale Endstation. Anders dagegen Chris Gansloser. Souverän erreichte er das Finale, das er ebenfalls mit 3:1 für sich entscheiden konnte.



Ungeschlagener Bezirksmeister: Chris Gansloser

Im Doppel reichte es für die beiden zusammen nur zum dritten Platz. Im Halbfinale setzte es gegen Bucher/Sebold vom TV Deggingen etwas überraschend ein 0:3-Niederlage.



Ab Montag, 13.11.2017

Fit durch den Winter – nicht nur für Ski- und Snowboardfahrer!

Auch wenn es derzeit überhaupt noch nicht nach Winter aussieht, wollen wir uns für den Wintersport fit machen. Mit gezieltem Training bringen wir die Muskulatur in Top-Form, so dass wir lange Skiabfahrten nicht nur gut durchhalten, sondern auch richtig genießen können. Training für Ausdauer und Kondition, Kraft und Beweglichkeit. Die Übungen werden in verschiedenen Schwierigkeitsgraden angeboten, so dass jeder Teilnehmer seinem Leistungsvermögen entsprechend gefordert und gefördert wird. Dieses Training eignet sich auch hervorragend als **Wintertraining für Fahrradfahrer und Läufer** bzw. als Ergänzung.
Zeit: **Montags von 19.00- 20.15 Uhr**
Ort: Turnhalle Gosbach

3 Medaillen geholt bei der Spitzenbergiade

Zum Start der Hallenleichtathletikserie in Kuchen lief es bei unseren teilnehmenden Kindern mal richtig gut. Gleich drei Medaillen konnten geholt werden und die restlichen Platzierungen sind auch super. Die Mädchen und Jungen bestritten einen Vierkampf, bestehend aus Sprint, Hindernislauf, Kastenweitsprung und Medizinballstoßen.



Kaya und Emma bei der Siegerehrung

Die Platzierungen:

Name	Vorname	Wettkampf	Rang
Körper	Joshua	M11	11.
Koslowski	Emma	W9	2.
Koslowski	Ben	M8	1.
Kuhr	Anni	W8	9.
Kuhr	Kaya	W9	1.



Punktgleich gab es 2 erste Sieger in Bens Gruppe

Herzlichen Glückwunsch euch allen und weiter so! Danke den Betreuern und den Eltern für die Zeit, die sie sich nehmen!

Abteilungsleitung: Anne Koslowski, Samira Klettner
Jugendleitung: Wally Schweizer, Rosy Bundschu

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine Aktive

- 19.11. Volkstrauertag
- 25.11. Ständchen
- 02.12. Spielen auf dem Weihnachtsmarkt in Ditzingen
- 02.12. Wanderung mit Weihnachtsfeier
- 26.12. Spielen beim Gottesdienst
Weihnachtskonzert um 19 Uhr

Termine Jugend

- 02.12. Spielen beim Weihnachtsmarkt in Bad Ditzingen um 11 Uhr
- 24.12. Spielen durchs Dorf
- 26.12. Spielen beim Gottesdienst
Weihnachtskonzert der aktiven Kapelle um 19 Uhr
- 29.12. Kegeln im Hirsch in Mühlhausen mit Schnitzleesen als Jahresabschluss
Abmarsch ist um 16 Uhr
an der alten Post in Gosbach

Gosbacher Musiker bereiten sich auf das bevorstehende Weihnachtskonzert vor.

Am Freitag fahren die Gosbacher Musiker im Konvoi nach Weiler o.H., um sich in der Hütte des Schneelaufvereins auf das traditionelle Weihnachtskonzert vorzubereiten. Gleich nach der Ankunft wurden die Zimmer bezogen, die Küche eingeräumt und die 1. Gesamtprobe abgehalten. Nach einem langen kameradschaftlichen Abend bei Gesellschaftsspielen, Binokel ... und kurzer Nacht ging es am Samstagmorgen im Anschluss an das gemeinsame Frühstück gleich zur Sache. Es wurde den ganzen Tag fleißig in den jeweiligen Registern geprobt, zwischendurch waren immer wieder Gesamtproben angesagt. Natürlich gab es auch ein leckeres Mittagessen, sowie Kaffee und viele selbstgebackene Kuchen. Da ja St. Martin war, liefen die Musiker am Abend mit Laternen und wunderschönen Blockflötenklängen in den Ort Weiler, um dort in der Ortsmitte Martinslieder zu spielen. Als sie wieder an der Hütte ankamen wurden sie von ein paar zurückgebliebenen Musikern mit Glühwein und pikantem Gebäck

empfangen. Nach dem Vesper wurden wieder Spiele gespielt, gequatscht und viel gelacht. Am Sonntagmorgen fand dann noch die Abschlussprobe statt. Nachdem alles wieder aufgeräumt und im Anhänger verstaut war, ging es wieder ins schöne Täle zurück. Es war ein wunderschönes, erfolgreiches und unvergessliches Wochenende. Vielen Dank an alle, die daran teilgenommen bzw. das Ganze vorbereitet haben. Schon jetzt laden wir herzlich ein zum **Weihnachtskonzert** am **26.12. um 19 Uhr** in der St.-Magnuskirche.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Einladung zum Endschießen 2017

Wie jedes Jahr 2 Wochen vor der Weihnachtsfeier laden wir unsere aktiven und passiven Mitglieder sowie alle am Schießsport Interessierten zum diesjährigen Endschießen ins Schützenhaus ein. Sachpreise: Wertvolle Preise mit separaten Jugendpreisen Geflügel: neben Geflügel gibt es auch Wild, feines Gerauchtes und edle Destillate

Ehrenscheibe: Luftgewehr Blattwertung

Bei oben genannten Disziplinen ist der Nachkauf unbegrenzt
König: 2 Schuss-Blattwertung für aktive Mitglieder

Schießzeiten:

Dienstag, 21.11., Freitag, 24.11.,

Sonntag, 26.11., Dienstag, 28.11.

Freitag, 01.12., Sonntag, 03.12.

zu den üblichen Öffnungszeiten

Die Siegerehrung und Preisverteilung erfolgt bei der Weihnachtsfeier am Samstag, den 9. Dezember ab 18.00 Uhr. Die Einladungen mit der Essensauswahl folgen.

Wir würden uns über eine rege Beteiligung, ganz besonders unserer passiven Mitglieder, freuen.

Jugendtraining

Das Jugendtraining ist freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748

Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen, um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.

Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:

- Schießleiter Andreas Straub, Tel.0176 96485953

- 2. Vorstand Andreas Stehle, Tel.0174 9900522

Schießzeiten

Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)

So.: 09:00 bis 10:30 (nach Absprache)

So.: 10.30 bis 12:00

Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)

Fr.: 18:00 bis 20:00

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzenbach

Bergwiesenstr. 2, 73342 Bad Ditzenbach

Tel.: 07334/9219770, E-Mail: info@segofils.de

Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch jeweils von 9.00-11.00 Uhr,

am Freitag von 14.00-16.00 Uhr

In dringenden Fällen: Norbert Necker (07334/5553) und Helmut Wick (07334/8207)

Informationen über Vorsorgemaßnahmen

Diplomsozialarbeiter Bernward Kehle informiert Mitglieder der SEGOFILS über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen (Tel.: 07331/7098790). Bitte den Anweisungen auf dem Anrufbeantworter folgen! Sie werden zurückgerufen.

Ein oder zwei Personen zum Schneeräumen gesucht

Nachdem sich die große Lösung mit Schneeräumen und Anschaffung von Schneeräumgeräten in Bad Ditzenbach mangels Interesse der Bevölkerung zerschlagen hat, wollen wir versuchen, den inzwischen 6 Interessenten (neue nehmen wir nicht mehr an), beim Schneeräumen mit Hand zu helfen. Zwei Helfer haben wir schon, wir könnten noch einige Personen brauchen (gegen Vergütung), um auch beim Ausfall eines Helfers einen Ersatzmann stellen zu können. Melden Sie sich bitte auf dem Büro oder bei Norbert Necker!

Die **Benefizveranstaltung**, die wir am **9. Dezember** im „Haus des Gastes“ zugunsten der Schneeräumaktion durchführen wollten, **entfällt** nun ebenfalls.

Interessant und informativ



Vinzenz Klinik



Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik

Eucharistiefeier

Sonntag

09.00 Uhr

Montag, Mittwoch, Freitag

19.00 Uhr

Morgenlob der Kirche: Laudes

Montag, Dienstag, Mittwoch,

Freitag und Samstag

06.45 Uhr

Abendlob der Kirche: Vesper

täglich

17.00 Uhr

Anbetung

Freitag

16.00 Uhr

Rosenkranz

Samstag

17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

VdK-Kaffeenachmittag

Am **Montag, den 20. November 2017** findet um 14:30 Uhr unser nächster Kaffeenachmittag in der „Krone“ in Gruibingen statt. Gerhard Nagel zeigt Bilder der vergangenen Jahre. Zu dem gemütlichen Beisammensein sind alle Mitglieder aus Gruibingen, Mühlhausen, Bad Ditzenbach und Deggingen recht herzlich eingeladen. Auch Freunde des VdK sind recht herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bis zum 18. November bei Doris, Tel.: 07335-7881

Feuerwehrtag

Am vergangenen Samstag begrüßte Landrat Edgar Wolff rund 110 Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren aus dem Landkreis im Landratsamt Göppingen. Darunter waren die jeweiligen Gerätewarte, Kommandanten und deren Stellvertreter aus den verschiedenen Gemeinden und Städten. Kreisbrandmeister Prof. Dr.-Ing. Michael Reick führte durch das Programm. Den Kreisfeuerwehrverband Göppingen vertrat dessen Vorsitzender Ulrich Volz.

Im ersten Beitrag des Tages informierte Martin Leutzbach von der Feuerwehrprüfstelle des TÜV Süd über aktuelle Vorgänge und Neufassungen der Normung, Prüfung und Technik im Bereich des Feuerwesens. Unter anderem konnte er eindrucksvoll aufzeigen, wofür Normungen und Abnahmen von Fahrzeugen durch eine Prüfstelle sinnvoll sind und welche Kuriositäten bei Fahrzeugkonstruktionen entstehen können.

Im Anschluss sprach Jürgen Krauß von der Firma Dräger über die geplante zukünftige Ausrichtung der Normung und des neuen Schutzstandards von Atemschutzgeräten.



Während der Pause bestand die Möglichkeit, sich über Atemschutzgeräte mit Überdrucktechnik und den dazugehörigen Atemschutzmasken verschiedener Hersteller zu informieren. Um aufkommende Fragen fachgerecht beantworten zu können, war Markus Gneiting von der Zentralen Atemschutzwerksatz der Freiwilligen Feuerwehr Göppingen vor Ort.

Nach der Pause ging es mit einem Vortrag von Frank Obergöcker von der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) zum Thema Richtlinien und Beschaffung von Feuerwehrsuttkleidung weiter. Er gab Hinweise über die Möglichkeiten der Dekontamination und der so genannten "Schwarz/Weiß-Trennung" im Rahmen von Einsätzen. Diese ist erforderlich, damit beispielsweise nach einem Brandeinsatz die giftigen Brandrußpartikel, welche an der Einsatzkleidung anhaften, nicht in den Feuerwehrfahrzeugen und beispielsweise in den Umkleibereichen der Feuerwehrrhäuser verteilt werden. Zum Abschluss informierte Kreisbrandmeister Reick die Teilnehmer über aktuelle Themen im Feuerwehrbereich auf Landes- und Landkreisebene.

Ansprechpartnerin

Rechts- und Ordnungsamt

Nicole Schmid

Telefon: 07161 202-352

Fax: 07161 202-9737

E-Mail: n.schmid@landkreis-goeppingen.de

Homepage: www.landkreis-goeppingen.de

Bürgerinitiative A8 Drackensteiner Hang e.V.

Einladung zur Hauptversammlung

am Mittwoch, 29. Nov. 2017 um 20 Uhr

Gastwirtschaft „Lamm“, Gosbach

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Bericht der KassiererIn
- Entlastungen
- Wahlen
- aktueller Stand der Autobahnplanungen am Albaum- und Albaumstieg der A8
- weitere Vorgehensweise
- Verschiedenes

die Vorstandschaft

VdK-Mitgliedschaft verschenken

Die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK Baden-Württemberg lässt sich auch verschenken, beispielsweise zu Weihnachten. Geschenkgutscheine für die zwölfmonatige Mitgliedschaft mit allen Rechten kann man für den Jahresbeitrag von 72 Euro (36 Euro für Partner und für Menschen U35) erwerben. Unter www.vdk-bawue.de finden sich diverse Weihnachtsmotive der Gutscheine zum Auswählen. Danach ist die Onlineanforderung für die einjährige Mitgliedschaft auszufüllen. Der Schenker muss dann nur auf „Absenden“ klicken und erhält von der Stuttgarter Landesgeschäftsstelle eine Rechnung über 72 oder 36 Euro. Nach Eingang dieses Betrags bekommt der Schenker den Gutschein sowie die Beitrittserklärung zum Verschenken. Wer keine Möglichkeit der Onlinebestellung hat, kann sich telefonisch an Mitarbeiterin Inge Pfeil (0711/61956-22) wenden.

Neue Telefonnummern ab 2018:

Vier Ziffern statt drei

Ab dem 1. Januar 2018 erhalten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamts Göppingen, deren Telefonnummer mit 07161 202 beginnt, neue vierstellige Durchwahln. Hiervon ausgenommen sind die Außenstellen des Landratsamts, deren Rufnummern vom Nummernkreis 07161 202 abweichen. Auch die Durchwahln der Geislinger Außenstellen bleiben wie bisher bestehen. Für allgemeine Auskünfte sind die Mitarbeiterinnen der Auskunft des Landratsamts auch ab 2018 unter der Telefonnummer 07161 202-0 erreichbar. Die Durchwahl des Service-Telefons des AWB

(07161 202-8888) gehört ebenfalls zu den Telefonnummern, die weiter Bestand haben. Die Einrichtungen Schulerburg-Kindergarten, Wilhelm-Busch-Kindergarten, Bodelschwingschule und Wilhelm-Busch-Schule werden hingegen ebenfalls neue Durchwahln erhalten.

In den ersten Wochen des neuen Jahres werden Anrufende, die eine nicht mehr gültige Rufnummer wählen, automatisch an die neue Durchwahl des Angerufenen weitergeleitet. Außerdem wird während der Weiterleitung ein Hinweis geschaltet, dass im Landratsamt neue Telefonnummern im Einsatz sind. "Der direkte Draht ist uns wichtig. Daher ist es unser Anliegen, die Umstellung für unsere Kunden so einfach wie möglich zu gestalten", so Landrat Wolff.

Die neuen vierstelligen Durchwahln ersetzen die bisherigen dreistelligen, deren Kontingent bereits vor einiger Zeit an seine Grenzen gestoßen ist. Hintergrund ist neben dem Zuwachs an Personal vor allem auch der technische Fortschritt. Telefonnummern werden nicht mehr nur für die reine Telefonie verwendet, sondern sind in die Steuerung der Haustechnik eingebunden. "Durch den Verzicht auf dreistellige Durchwahln können wir neue vierstellige Rufnummern generieren. Insgesamt stehen uns nun 9.000 Rufnummern zur Verfügung. Damit haben wir die Möglichkeit, einen Großteil der Telefonnummern komplett neu zu vergeben sowie kundenfreundlich und sinnvoll zuzuordnen", so Landrat Wolff.

Energieagentur Landkreis Göppingen und Verbraucherzentrale informieren zur Austauschpflicht

Verbraucher haben noch gut zwei Monate Zeit: Bis Ende des Jahres müssen die ersten alten Kamine und Kachelöfen stillgelegt oder ausgetauscht werden. Gerd Ott, Experte der Energieberatung der Energieagentur Landkreis Göppingen und der Verbraucherzentrale beantwortet die wichtigsten Fragen:

Warum müssen die Heizöfen ausgetauscht werden?

Alte Kamin- und Kachelöfen stoßen viele Schadstoffe aus und belasten dadurch die Umwelt. Daher sieht die Bundesimmissionsschutzverordnung vor, dass alte Kaminöfen, Heizkamine und Kachelöfen nach und nach aus dem Verkehr gezogen werden. Für Verbraucher macht der Austausch auch ökonomisch Sinn, da moderne Feuerstätten einen höheren Wirkungsgrad haben und dadurch weniger Holz benötigen.

Welche Heizöfen sind betroffen?

Alle Öfen, die bis einschließlich 1984 gebaut wurden und die geforderten Grenzwerte für Emissionen nicht einhalten, müssen bis Jahresende ausgetauscht werden. Ende 2020 läuft die Schonfrist für Modelle der Baujahre 1985 bis 1994 ab. 2024 müssen dann Öfen, die im Zeitraum von 1995 bis Ende März 2010 gefertigt wurden und nicht die Grenzwerte einhalten, ausgetauscht oder nachgerüstet sein.

Wie hoch sind die Grenzwerte?

Kaminöfen, Heizkamine und Kachelöfen, die vor dem Inkrafttreten der Verordnung am 22. März 2010 in Betrieb gingen, dürfen nicht mehr als 4 Gramm Kohlenmonoxid und 0,15 Gramm Staub pro Kubikmeter ausstoßen.

Gibt es Ausnahmen?

Tatsächlich sind offene Kamine und Kochherde, sowie historische Modelle, die vor 1950 hergestellt wurden, ausgenommen. Auch Hausbesitzer, die ausschließlich mit ihrem Kachelofen heizen, müssen ihn nicht stilllegen, selbst wenn er sehr alt ist.

Wo bekommen Verbraucher mehr Informationen?

Die Energieberatung der Energieagentur Landkreis Göppingen beantwortet alle Fragen rund um die Themen Heizen und den effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten: telefonisch oder in einem persönlichen Beratungsgespräch. Sie informiert anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Beratungstermine sind unter der Rufnummer 07161 - 651 65 00 erhältlich.



Weitere Informationen finden Sie auf www.klimaschutz-goeppingen.de.

Vom 13.11. bis 30.11.17 finden zudem 5 kostenlose landkreisweite Veranstaltungen statt, wo sich Bürger über die Möglichkeiten der Effizienzsteigerung von Heizungen bzw. den Austausch informieren können.

Termine sind jeweils von 19-20 Uhr:

- 16.11.2017, Ebersbach an der Fils
- 20.11.2017, Gruibingen
- 23.11.2017, Heiningen
- 30.11.2017, Geislingen

Nähere Infos und Anmeldung unter www.klimaschutz-goeppingen.de/veranstaltungen

Ansprechpartner/in

Energieagentur

Telefon: 07161 65165-00

Fax: 07161 65165-09

E-Mail: energieagentur@landkreis-goeppingen.de

Homepage: www.klimaschutz-goeppingen.de

Sprechstunde Versorgungsamt

Das **Versorgungsamt** des Landratsamts Göppingen mit Dienststelle in Ulm hält am

Mittwoch, den 06.12.2017,
vormittags von 9.30 – 12.00 Uhr
im Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6,
im **Zimmer E 71 (Woelffle-Zimmer)**

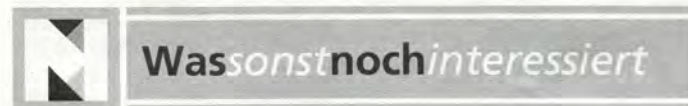
folgende **Sprechstunde** ab:

- Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch – SGB IX)

Der Fachdienst informiert und berät in allgemeinen Fragen im Rahmen des Schwerbehindertenrechts, nimmt Anträge entgegen, leistet Ausfüllhilfe.

Auch Schwerbehindertenausweise können zur Verlängerung abgegeben werden.

Die Verlängerung und Rücksendung erfolgt durch die Dienststelle in Ulm.



Aus dem Verlag

Von der Lyrikerin Janina Niemann-Rich stammen die Kurzgedichte mit den Titeln: **Status, Flensburg, Aussicht, Bewegungsmuster, Suche, Zufall? und Spiel:**

Bilderrahmen teuer
Inhalt unbezahlbar

Jugend geht
Die Punkte bleiben

Gottergeben
erleben
viele leben nicht

mit beiden Beinen im Leben stehen
heißt auch: vorwärtszugehen

im Fensterglas dein Spiegelbild
und doch nicht du

Liebe ist kein Flaschendreher
als Zukunftsgenerator

im Verlust
liegt der Witz der Tragikomödie

Der Garten im November 2017

Tipp: Gehölze überleben bequem und ohne viel Mühe den Winter auf Balkon oder Terrasse. Wichtig: ab Mitte August wurde nicht mehr gedüngt. So reift das Holz gut aus und erhöht die Frostresistenz. Töpfe und Kübel werden jetzt an einem geschützten Ort aufgestellt und mit Schilfmatten, Luftpolsterfolie und Jutegewebe geschützt. Wintergrüne Pflanzen benötigen auch während der kalten Jahreszeit Feuchtigkeit. Das kann – wenn vorhanden – Schnee sein, der auf das Substrat geschaufelt wird. In niederschlagsarmen Zeiten muss bei frostfreiem Wetter regelmäßig gegossen werden.

Wasserbehälter im Winter leeren

Regentonnen, Vogeltränken und andere Wasserbehälter sollten jetzt vollständig geleert werden, damit sie bei starken Frösten nicht leiden und eventuell undicht werden. Gefäße, die nicht fest mit dem Boden verankert sind, werden am besten umgedreht. An Betonbecken und solchen aus Mauerwerk kann Wasser bei starkem Frost großen Schaden anrichten. Auch diese werden entleert und den Winter über wasserdicht abgedeckt. Eine Ausnahme bilden große Fischbecken und -teiche mit einer Wassertiefe von mindestens 80 cm. Hier sorgen ein Bündel Schilfrohr oder zusammengebundene Zweige, die ins Wasser gestellt werden, für eisfreie Stellen.

Kräuter winterfest machen

Mediterrane Arznei- und Küchenkräuter wie Oregano, Salbei, Estragon und Thymian überstehen den Winter gut im Garten. Trotzdem erhöht man ihre Überlebenschance mit ein wenig Winterschutz erheblich. Etwas Laub um die Büsche gehäuft, ist bereits ein guter Schutz. Für stärkere Minusgrade sollte Nadelreisig, mit dem die Pflanzen bei Bedarf locker abgedeckt werden, bereit liegen. Petersilie kommt auch ohne Abdeckung über den Winter. Sie kann jedoch länger geerntet werden, wenn die Beete vorsichtig mit Vlies abgedeckt werden. Sollten Rüben der Wurzelpetersilie übrig geblieben sein, können diese eingetopft und zum Austreiben an einem kühlen Ort in der Wohnung aufgestellt werden.

Clematis vor Frost schützen

Großblütige Waldreben-Sorten (Clematis) sollten vor starken Frösten geschützt werden. Obwohl die meisten Sorten und Hybriden winterhart sind, sind Schutzmaßnahmen in in rauen Lagen und dort, wo die Pflanzen starken Winden ausgesetzt sind, empfehlenswert. Als Maßnahme genügt bis zu einer Höhe von 1,20 m locker angebrachtes Nadelreisig. Die Waldreben frieren dann nicht bis zum Boden zurück und treiben im kommenden Frühjahr zeitiger und üppiger aus.

Alpenveilchen richtig pflegen

Alpenveilchen (Cyclamen) sind nicht für warme Räume geeignet. Sie wollen hell und kühl stehen, da sich sonst keine der bereits oft zahlreich gebildeten Knospen bis zur Blüte entwickelt. Zusätzlich werden die Laubblätter gelb und die Pflanzen unansehnlich. Schließlich gehen sie ein. Im mäßig warmen Zimmer (maximal 15°C) blühen sie am hellen Fenster monatelang. Beim Gießen darf kein Wasser zwischen die Blüten- und Blattstiele geraten, sonst tritt schnell Grauschimmelfäule (Botrytis) auf. Am besten wird in den Untersetzer gegossen und das überschüssige Wasser nach einer Stunde entfernt. Cyclamen mögen keine dauernassen Substrate.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.



**ABC-Schützen
unterwegs**

Dachdeckermeister sucht Nebenbeschäftigung

Dachreparaturen aller Art - Flachdach - Eternitdach,
Dachisolierung und Dachüberprüfung. Tel. 0176 72602030

MIETGESUCHE**Mutter und Sohn 13J. suchen**

schnellstens eine 3 bis 3,5 Zimmer-Wohnung. Bad Ditzgenbach, Gosbach oder Deggingen. ✉ Zuschriften an chifre@nussbaummedien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/7998

IMMOBILIEN**WIR KAUFEN ALLES!**

Wir suchen Grundstücke, Häuser, Wohnungen und Kapitalanlagen zum sofortigen Ankauf.

Wir **GARANTIEREN** Ihnen eine seriöse und schnelle Abwicklung.

Ansprechpartner: Dr. Wilken u. Dr. Büttner

Königskinder Immobilien GmbH, Königstr. 62, 70173 Stuttgart
info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Telefon 0800 5 800 200 (kostenlos)

**Kaufpreiszahlung
innerhalb von 4 Wochen**

**Lust auf Boot
in Kroatien**

**Kein Führerschein
- kein Problem!
Individuelle Tagesausflüge
oder Badetage mit
erfahrenem Skipper**

Wir haben 3 verschiedene Größen
an Booten für Sie zur Auswahl -
genießen Sie mit uns einen Tag
(8-18 Uhr) auf dem Meer

★★★★★ und wohnen im 5-Sterne-Ferienhaus
Sunčani Orah in Rogoznica-Stupin

Buchen Sie jetzt Ihren Boots-Tagesausflug
und das Traumferienhaus in Kroatien:

info@brigitte-nussbaum.de, Tel. 07033 52 66-75

Mehr Info: www.ferienhaus-rogoznica-stupin.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

+++ Exklusiv für **NUSSBAUM CLUB**-Mitglieder * +++

**NUSSBAUM
MEDIEN**



* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied im Nussbaum Club

**Schlemmerblock
bestellen** **50%
sparen!**

Schlemmerblock - Der original 2:1 Restaurant- und Freizeitführer für Ihre Region! Alle Gutscheine sind **echte 2:1 Angebote!** Bestellen Sie beispielsweise im Restaurant 2 Hauptgerichte, ist eines davon gratis.

Und so einfach geht's:

1. Online www.schlemmerblock.de/Vorteilscode öffnen
2. Vorteilscode „NussbaumClub“ eingeben
3. Gewünschten Schlemmerblock suchen
4. **Nur 50 % zahlen (bspw. 17,45 € statt 34,90 €)**

Diese Aktion ist ein Angebot der
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG • Opelstr. 29 • 68789 St. Leon-Rot
Anbieter Schlemmerblock: Schlemmerblock Marketing GmbH
Niedesheimer Str. 18 • 67547 Worms • www.schlemmerblock.de

Schalten Sie doch für Ihre Kunden eine

**Weihnachts- und
Neujahrsgrußanzeige**

www.nussbaum-medien.de/weihnachten-2017

**Anzeigenschluss**

Mittwoch, 11.00 Uhr

Advents-Ausstellung

Glühwein versüßt die Adventszeit

Alkoholisches Heißgetränk seit fast 60 Jahren bekannt

Wenn die ersten Schneeflocken vom Himmel segeln und es auf den Weihnachtsmärkten verführerisch duftet, darf auch er nicht fehlen: der Glühwein. Rund 40 Millionen Liter des Heißgetränks lassen sich die Deutschen jedes Jahr in der Adventszeit schmecken.

Bereits in der Antike würzten die Menschen ihren heißen Wein mit Pfeffer, Lorbeer, Safran und Honig. Im Jahr 1956 verkaufte Rudolf Kunzman erstmals in einer kleinen Ein-Mann-Weinkellerei in Augsburg-Pfersee mit Zucker und Gewürzen versetzten Wein – der Glühwein war geboren.

Heutzutage sind der Kreativität bei der Gewürzauswahl keine Grenzen mehr gesetzt. Der klassische Glühwein wird allerdings meist mit Zucker, Zimt, Nelken, Zitronenschale und Sternanis getrunken. Als Basis wird je nach Geschmack roter oder weißer Wein verwendet. Für beide Sorten gilt allerdings: Der Wein sollte halbtrocken oder trocken sein. Für weißen Glühwein eignen sich besonders Silvaner oder Riesling, für roten Spätburgunder oder Regent. Bei der Zubereitung sollte der Wein nie über 78 Grad erhitzt werden, ansonsten verdampft der Alkohol und die Gewürze werden bitter. (SPR)

Duftende Tradition

Wenn es schmeckt wie Zuhause, werden die Erinnerungen an Advent und Weihnacht wieder lebendig. Wie schön, wenn man, rotwangige Bratäpfel heute wieder aus dem Ofen holen und damit all seine Lieben begeistern kann.

Bratäpfel - so geht's

Für vier Personen ebenso viele säuerliche Äpfel waschen. Boskop oder Cox Orange sind gut geeignet. Dann einen Deckel abschneiden und mit dem Apfelkernausstecher das Kerngehäuse und etwas Fruchtfleisch entfernen. Anschließend 50 Gramm weiche Butter mit 70 Gramm Zucker, einem halben Teelöffel Zimt, 30 Gramm Rosinen und 50 Gramm gehackten Haselnüssen vermischen. Die Äpfel mit dieser Mischung füllen, mit den Deckeln verschließen und in eine backofengeeignete Form setzen. 100 Milliliter Apfelsaft und zwei Esslöffel Zitronensaft mit 20 Gramm Zucker erhitzen und über die Äpfel gießen.

Mit Alufolie abgedeckt kommen die Äpfel bei 180 Grad in den vorgeheizten Backofen. Bei Umluft reichen 160 Grad. Nach 25 Minuten die Folie entfernen und die Bratäpfel weitere 10 Minuten im Ofen lassen. Sobald die Äpfel etwas abgekühlt sind, die Deckel kurz anheben, die Äpfel mit 60 Gramm Nuss-Nougat-Creme wie Nutella füllen, Deckel wieder auflegen und gleich servieren. (djd/Ferrero MSC/red)



Herzliche Einladung zur Advents-Ausstellung

Donnerstag, 23.11.2017

18.00 Uhr Vernissage bei flor art beisenwenger

20.00 Uhr Benefizkonzert mit Jane Walters & friends
im Gewölbessaal Schloss Wiesensteig
mit freundlicher Unterstützung vom Hotel Selteltor

Freitag, 24.11.2017 8.00 – 20.00 Uhr

Samstag, 25.11.2017 8.00 – 17.00 Uhr

Sonntag, 26.11.2017 10.00 – 17.00 Uhr

flor art
beisenwenger

Hauptstraße 62
73349 Wiesensteig
Tel. 07335 - 5212
www.florart-beisenwenger.de

Lichterglanz auf den Advents- und Weihnachtsmärkten in der Region:

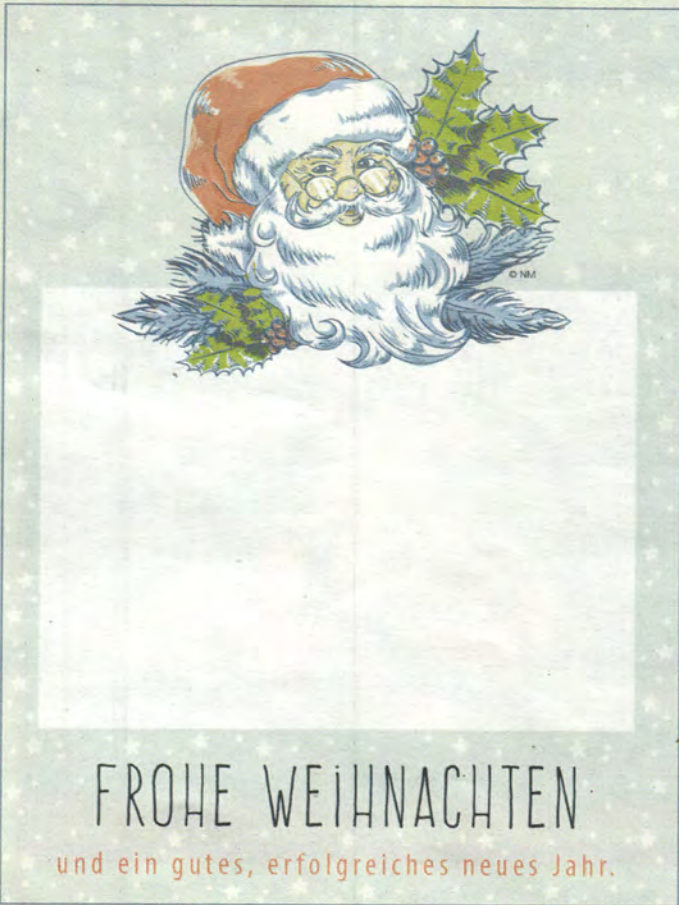
Stimmungsvoll geht's zu all überall...

Der Advent mit seinen stimmungsvollen Märkten lockt viele Besucher in die Städte und Gemeinden der Region. Selbstgebasteltes, Strohsterne, Kerzen und viel weihnachtliche Leckereien finden sich auf allen Adventsmärkten. Angezogen werden davon Jung und Alt gleichermaßen, die Krönung oft ein leckerer Punsch mit oder ohne Alkohol und kulinarische Beigaben.

Auf vielen Märkten werden die Besucher zum Mitmachen angeregt. Sie können filzen, spinnen, Kerzen gießen und nehmen so ganz individuelle Geschenke mit nach Hause. Kinder dürfen zum Beispiel ein imposantes Lebkuchenhaus mit einem Meisterbäcker backen.

Es glitzert, leuchtet und klingt - lassen Sie sich verzaubern!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo, - Fr. 16.05 -18.00 Uhr im SWR



WA17_014: 2-spaltig, 120 mm



WA17_017: 2-spaltig, 80 mm

Preiskategorie 6



WA17_018: 2-spaltig, 110 mm



WA17_015: 2-spaltig, 70 mm

Fröhliche
Weihnachten
und eine
besinnliche Zeit
zwischen den Jahren

© NM

WA17_016: 4-spaltig, 65 mm



Auftragsformular für Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrußanzeige für die Doppelausgabe KW 51/52 2017 der Amts- oder privaten Mitteilungsblätter:

Gewünschte(r) Erscheinungsort(e):

Bitte beachten Sie bei der Belegung von mehreren Mitteilungsblättern, dass für einzelne Städte und Gemeinden unterschiedliche Anzeigenpreise gelten. In den Orten, in denen wir besonders umfangreiche redaktionelle Umfelder anbieten, erheben wir einen Platzierungszuschlag in Höhe vom 20 %. Bitte erfragen Sie diese Orte bei den für Sie zuständigen Mediaberatern.

Drucken Sie meine Anzeige

- farbig schwarz-weiß

Für Farbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von 30% des SW-Anzeigenpreises.

Anzeigenmotiv

- Weihnachtsanzeige WA17_ _____
- Sondermotiv WM17_ _____
- Wiederholungsanzeige aus dem Vorjahr
- Korrekturabzug erwünscht



**► Anzeigenschluss
Freitag, 24.11.2017**

Rechnungsanschrift

Kundennummer

Name/Firma *

Straße/Hausnummer *

PLZ/Ort *

Telefon (für evtl. Rückfragen)

Telefax

E-Mail *

* Pflichtfelder

- per E-Mail-Rechnung** (bitte E-Mail-Adresse angeben)

- per SEPA-Lastschrift**
mit 2% Skonto für gewerbliche Anzeigen

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG oder Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG oder Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN

DE _ _ | _ _ | _ _ | _ _ | _ _ | _ _ | _ _ | _ _ | _ _ | _ _ | _ _

Ort/Datum/Unterschrift

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Anzeige nach Ablauf des offiziellen Anzeigenschlusses möglicherweise nicht mehr im Weihnachtsgrußteil platzieren können, sondern im normalen Anzeigenteil platzieren müssen.

Es gelten die aktuellen AGB von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG sowie die aktuelle Anzeigenpreisliste, abrufbar unter www.nussbaum-medien.de. Die in den Musteranzeigen enthaltenen Bilder dürfen nur in den Medien (Print, Online, Mobile) von Nussbaum Medien veröffentlicht werden. Diesen Service zur Qualitätsverbesserung Ihrer Anzeige bieten wir Ihnen auf Basis exklusiver Vereinbarungen mit unserer Bildagentur an. Eine Weitergabe des Motivs an Dritte oder die Veröffentlichung dieser Anzeige bzw. des Motivs in anderen Medien oder auf anderen Plattformen ist nicht gestattet.



**Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG**
Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 525-0
Telefax 07033 2048
wds@nussbaum-medien.de

**Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG**
Durschstraße 70
78628 Rottweil
Telefon 0741 5340-0
Telefax 07033 3204928
rottweil@nussbaum-medien.de

**Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG**
Ludwigstraße 3
73061 Ebersbach a. d. Fils
Telefon 07163 1209-500
Telefax 07033 3204929
uhingen@nussbaum-medien.de

RUND UMS HAUS



Intelligent vernetzt

Foto: zhudifeng/iStock/Thinkstock

Smart Home – Vernetzung macht das Haus schlau

Motorantriebe für Rollläden, Markise und das Garagentor, die Steuerung von TV und Home Entertainment über Smartphone oder Tablet-PC, eine Außenbeleuchtung mit Bewegungsmelder oder eine Einzelraumregelung für die Heizung: Schon heute nutzen viele Haushalte unterschiedliche Komfortfunktionen, die das Leben einfacher machen, zum Energiesparen beitragen oder die Sicherheit verbessern. Das Smart Home, die intelligente Hausautomation hat also längst Einzug gehalten in Häuser und Mietwohnungen.

Zu bedenken bleibt allerdings, dass man bei immer mehr Einzelkomponenten und Fernbedienungen, die nebeneinander existieren, schon mal den Überblick verlieren kann. „Viele Hausbesitzer haben sich mit dem Thema Smart Home beschäftigt, können sich aber gerade wegen der Vielzahl an Möglichkeiten kaum entscheiden“, sagt Fachjournalist Martin Schmidt.

Orientierung schafft in diesem Fall eine Beratung durch kompetente Elektroinstallateure. Wer erst einmal den Einstieg gefunden hat, stellt schnell fest: Intelligente Technik fürs Haus ist deutlich unkomplizierter als ihr Ruf – und lässt sich ganz individuell zuschneiden.

Intelligent vernetzt

„Vernetzung“ ist das Zauberwort, wenn es darum geht, das eigene Zuhause zum echten Smart Home zu machen. Dabei lassen sich dann unterschiedlichste Komponenten über ein

einziges System zentral steuern und überwachen. Die Vernetzung kann über Kabelverbindungen oder per Funk erfolgen. Da der Elektriker im Neubau das Elektroinstallationsrohr mit der integrierten Datenleitung verlegt, reduzieren sich die Arbeitsschritte, Bauherren sparen somit bares Geld. Hinter jeder Steckdose ist eine Datenleitung verlegt, Hausbesitzer können durch einfachen Austausch des Steckdoseneinsatzes ihr Heimnetzwerk jederzeit erweitern oder neuen Bedürfnissen anpassen. Der Vorteil von Funkverbindungen ist der geringere Installationsaufwand. Funklösungen lassen sich nachrüsten, ohne dass zusätzliche Kabel notwendig wären und jederzeit um zusätzliche Komponenten erweitern. Zudem haben sich heute Standards durchgesetzt, die nicht auf einen Anbieter beschränkt sind, sondern von vielen Herstellern genutzt werden.

Ein weiterer Vorteil solcher zentralen Steuerungen ist, dass sich

verschiedene Funktionen zu sogenannten Szenarien bündeln und zeit- oder ereignisgesteuert abrufen lassen.

Verschiedene Szenarien

So fahren beispielsweise zu einer voreingestellten Uhrzeit morgens die Rollläden automatisch hoch, während das Bad vorgeheizt wird und der Kaffeevollautomat in der Küche startet. Oder die Fenstermarkisen fahren von

alleine aus, wenn die Sonne auf die Fassade brennt, und rollen sich wieder ein, wenn sich Regen ankündigt.

Damit solch intelligente Konzepte auch realisiert werden können, funktionstüchtig bleiben und individuell angepasst sind, bedarf es einer kompetenten Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Hersteller und dem Elektrofachhandwerk vor Ort. (djd/rgz/red)



Foto: jakubzak/iStock/Thinkstock

Geschlossener grüner Kreislauf

Holz ist ein nachwachsender Energieträger. Es verbrennt CO₂-neutral und setzt nur soviel CO₂ frei, wie der Baum während des Wachstums aufgenommen hat und bei seiner natürlichen Zersetzung im Wald auch wieder abgeben würde. Und weil die nachwachsenden Bäume wieder CO₂ aufnehmen, schließt sich der grüne Kreislauf. Holz aus

heimischen Wäldern benötigt zudem keine langen Transportwege. Die energetische Nutzung von Holz etwa bei einer Holzfeuerung trägt zum Klimaschutz bei und ist unverzichtbar auf dem Weg zu einem klimaneutralen Gebäudebestand der Zukunft. (djd/AdK Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V.)



Foto: djd/www.kachelofenwelt.de

Heizen mit Holz ist aktiver Klimaschutz

Moderne Holzfeuerstätten erreichen hohe Wirkungsgrade und entsprechen den neuesten gesetzlichen Umweltvorschriften (BImSchV). Zugleich schafft eine Holzfeuerstätte ein gemütliches Wohngefühl mit einzigartiger Strahlungswärme, die etwa durch die hochwertige Ofenkeramik eines Kachelofens besonders lange abgegeben wird. Moderne Systeme sind durch den Fachmann individuell nach Wunsch konfigurierbar.

Flexibel, modular vernetzt und zukunftssicher

Holz hat als ältester Energieträger der Menschheit in Zukunft eine wachsende Bedeutung für die Energiewende. Es verbrennt in modernen Kachelöfen, Heizkaminen oder Kaminöfen umweltfreundlich, emissionsarm und CO₂-neutral. Wer mit Holz heizt ist fle-

xibel und hat das gute Gefühl, die umweltfreundliche Wärme zu jeder Zeit nutzen zu können. Moderne Kachelöfen, Heizkamine oder Kaminöfen bieten alle Möglichkeiten, ein Haus energietechnisch auf den neuesten Stand zu bringen, die Heizeffizienz zu steigern und damit das Klima und die Ressourcen zu schonen. Besonders effizient ist es, wenn die Holzfeuerung mit Wassertechnik und Solarthermie kombiniert wird. Für ein optimales Holzheizungs-Konzept sollte man die individuelle Beratung eines Ofen- und Luftheizungsbauers nutzen. Adressen qualifizierter Ofenbauer-Fachbetriebe und weitere Informationen rund um den Kachelofen, Heizkamin und Kaminöfen gibt es bei der AdK, der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e.V. (djd/red)

Fachmännische Teppich-Reparatur und Reinigung



TEPPICH & WOHN GALERIE
auf 5 Etagen Kundenparkplätze

Geislinger Straße 4 · Göppingen · Tel. 07161 659795
www.teppichundwohngalerie.de

fliesen
schweizer

Das Original
seit 1970!

Super Service –
Sie genießen nur das tolle Ergebnis!

Rufen Sie gleich an, und sichern sich Ihren Beratungstermin!

Telefon: 07335 5851
www.fliesen-schweizer.de

Traumbad!

Warum bis zum nächsten Urlaub warten? Erholung fängt zu Hause an.

Wie der Handwerker Ihres Vertrauens kann das keiner:
Genau nach Ihren Wünschen, zuverlässig und mit Garantie!

balkon perten



ART CERAM
Gestaltung & Design

Bei uns wird Kundendienst groß geschrieben!
● Profi Werkstatt ● Abholung/Lieferung ins Haus ● Reparaturen aller Marken
● auf Wunsch Leihgerät kostenlos! ● persönliche Beratung
● Kostenvoranschläge ● faire Preise

H&B TV-SERVICE
Hübner · Böhme VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT
Drackensteiner Straße 120 · 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns
TEL. 07335 921092

Passende Wärmepumpe finden

Wenn es um die Modernisierung der Heizungsanlage im Eigenheim geht, dann ist für viele Hausbesitzer die Wärmepumpe eine interessante Option. Der Grund liegt auf der Hand: Die umweltschonende Heiztechnik nutzt ausschließlich regenerative Umweltwärme aus der Erde, dem Grundwasser oder der Außenluft. Fossile Brennstoffe werden nicht benötigt. Welches Wärmepumpensystem

sich für das Eigenheim eignet, hängt von vielen Faktoren ab. Bei der Suche nach der passenden Lösung unterstützt der Wärmepumpen-Angebotservice von Stiebel Eltron. Nach einigen Klicks erhält der Modernisierer ein unverbindliches Angebot eines regionalen Fachhandwerkers für die Installation einer neuen Wärmepumpe im eigenen Zuhause. (txn)



Power für müde Beine

Nach kurzen Wegstrecken schmerzen und kribbeln die Beine so sehr, dass eine kurze Pause notwendig wird. Was im Volksmund „Schaufensterkrankheit“ heißt, bezeichnen Mediziner als „periphere arterielle Verschlusskrankheit“ oder kurz paVK. Rund 10 % der über 50-Jährigen in Deutschland sind von paVK betroffen. Schreitet der Krankheitsverlauf fort, kommt es auch in Ruhe zu Beschwerden in den Beinen und Zehen sowie zu Schädigungen in den Muskeln und der Haut. Aber auch eine altersbedingte Venenschwäche kann zu geschwollenen, schweren Beinen und Durchblutungsstörungen führen.

Den Verlauf günstig beeinflussen

In den meisten Fällen liegt der Schaufensterkrankheit eine Arteriosklerose (Arterienverkalkung) zugrunde. Ihre Entstehung wird durch Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Übergewicht, Bewegungsmangel und Nikotin begünstigt. Zwar ist die Arteriosklerose ein nicht umzukehrender Prozess, doch ihren Verlauf können Betroffene selbst beeinflussen. Dabei stehen ein aktiver Lebensstil, Raucherentwöhnung, Gewichtsabnahme und die Regulation des Blutdrucks im Vordergrund.

Einen großen Stellenwert nimmt auch die Ernährung ein. So können Vitalpilze vor allem in den Anfangsstadien von paVK und Venenschwäche einen wichtigen Beitrag leisten, indem sie den Körper mit hochwertigen Nährstoffen versorgen und bei der Gewichtsregulation unterstützen.

Die Gefäße kräftigen

Gleich mehrere Vitalpilze können Blutwerte und Blutdruck positiv beeinflussen und das Bindegewebe stärken. Dazu gehört etwa der Auricularia, der zudem die Blutgerinnung hemmen, entzündliche Prozesse in den Gefäßen verringern, die Kapillardurchblutung verbessern und vor freien Radikalen schützen kann. Auch der Shiitake hat positive Effekte auf die Cholesterinwerte und den Blutdruck und stärkt das Bindegewebe und damit die Gefäßwände. Das im Shiitake und auch im Maitake reichlich enthaltene Provitamin D, fördert den Kalziumstoffwechsel und trägt dazu bei, bereits abgelagertes Kalzium aus den Gefäßwänden abzubauen. Seine Bioaktivstoffe regen die Kollagenproduktion an und machen die Gefäße stabiler und elastischer. Je früher mit einer gezielten Unterstützung von Venen und Gefäßen begonnen wird, desto besser. (djd).

SENIOREN

– aktiv und gesund

www.kraftwerk-deggingen.de

Fitness- und Gesundheitstraining
Yogaschule
Ayurvedische & klassische Massagen
Sportnahrung & Sportbekleidung
Sportbar

ob gesundheitsorientiertes
oder sportliches Training,
bei uns sind Sie richtig

KRAFT WERK
für Körper & Geist

Geislinger Straße 2 (in der ehemaligen WÄSCHE-FABRIK)
73326 Deggingen • Telefon 07334 95 92 800

Optimistische Hundertjährige

Die Zahl der Hundertjährigen hat sich im vergangenen Jahrzehnt in Deutschland verdoppelt. Wissenschaftler der Universität Heidelberg haben deren Lebensumstände erforscht und erstaunlich optimistische Senioren kennengelernt. „Sie haben einen starken Lebenswillen und sind in dem hohen Alter noch relativ zukunftsorientiert“, sagt die Studienleiterin Professorin Daniela Jopp, die jetzt an der Fordham-Universität in New York (USA) ist.

Wer so alt geworden ist, war meist das ganze Leben lang sehr aktiv. Deutlich mehr Hundertjährige als erwartet, nämlich knapp 60 %, leben auch noch in Privathaushalten und davon 30 % ganz allein. 80 % beziehen Leistungen aus der Pflegeversicherung. „Bis auf wenige Ausnahmen wie etwa chronische Schmerzen spielt die körperliche Verfassung für das Wohlbefinden eine geringere Rolle als die Psyche“, so Daniela Jopp. (ots/Wort & Bild Verlag – Apotheken Umschau/red)





Unsere Aktionen für Woche 47

in Bad Ditzgenbach,
Bad Überkingen, Deggingen,
Oberer Fils Bote

Anzeigenonderveröffentlichung

■ Einkaufen in der Adventszeit in allen Orten

Vollverteilung

■ Bad Ditzgenbach

Bei Vollabdeckung werden nicht nur unsere Abonnenten beliefert, sondern die Verteilung erfolgt in alle Briefkästen im Ortsgebiet (ohne Außenbereiche).

Ich berate Sie gerne!

Melanie Reusch

Tel. 07163 12095-34 • Fax 07033 3204924
melanie.reusch@nussbaummedien.de



Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstraße 3 • 73061 Ebersbach an der Fils
www.nussbaum-medien.de

Neu: **ANGELS**
JEANS WEAR

Wegen Sortimentswechsel alle

Damen MAC-Hosen

*reduziert

€ 19,00 - € 29,00 - € 39,00

ModSteiner

Friedhofstrasse 2 73326 Deggingen



STRAUB
Versicherungsmakler

...bestens
aufgehoben!

Lammhof 4, 73344 Gruibingen, Tel: 07335/7288
post@straub-versicherungen.de

BRAUN Schmierstoffe GmbH

IHR Markenhändler im TALE für
Heizöl und **MOBIL-Schmierstoffe**
Tel. 07335 6041 • Fax 6043

Ihre Traumimmobilie in der Region Split bis Sibenik



Sie suchen einen Neubau z.B. in erster oder zweiter Reihe am Meer oder in den Bergen/Hinterland?

Wir suchen für Sie das passende Grundstück und errichten dort Ihre Traumimmobilie nach Ihren Wünschen.



Bei Interesse rufen Sie bitte an:

IHRE KONTAKTPERSON IN DEUTSCHLAND
Brigitte Nussbaum, Emil-Haag-Str. 27, 71263 Weil der Stadt
info@it-wds.de, Fon 07033 526675, Fax 526678

it
WDS



Besuchen Sie uns online auf www.nussbaum-medien.de

das glasbauzentrum
FIRST CLASS LIVING

Täglich geöffnet.
Jeden Sonntag
SCHAUSONNTAG*
von 11 - 17 Uhr
www.glasbauzentrum.com
Deutschlands beste Auswahl

1000 m²
70734 Fellbach
Waiblinger Str. 124
(im Atrium gegenüber Tower)
Tel. 0711/980590

Neu! 500 m²
72401 Haigerloch-Stetten
Salinenstr. 35
(beim Salzbergwerk, A81 Ausfahrt Emptingen)
Tel. 07474/9589816

Exklusive Fenster
Glasanbauten
Wintergärten
Terrassendächer

Unsere starken Marken:
minimal windows ZENTRUM STUTTGART
Das Wintergarten Zentrum

BÄSSLER
HOLZBAU • ZIMMEREI

Kompletter Dachausbau

- Dachfenster
- Dachdeckung
- Dachisolierung

DachKomplett

Ideen öffnen Räume

73037 GP-Holzheim • Steinstr. 21-29 • Tel. 07161-8506-0

Öffentlicher Notar

Thomas Kellner
Karlstr. 11 - 73312 Geislingen/Stg.
Tel. 07331-9328-15

www.kanzlei-kellner.com

seit 1994
METZGEREI ZUM ADLER
Gruibingen, Hauptstr. 1, Tel. 07335 5198
Deggingen, Hauptstr. 36/38, Tel. 07334 6080930

Metzgerei + Partyservice
Da weiß man, dass es schmeckt!

Angebot zum Wochenende

Sauerbraten küchenfertig eingelegt.....	100 g	1,35
Bierschinken	100 g	1,45
Rote Würste	100 g	0,95
Fleischwurst im Ring	100 g	0,95
Gouda jung	100 g	1,10

Fleisch und Wurst rund um die Uhr an unserem Automaten in Deggingen, Gruibingen und Hausen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Markthalle Bucher
Königsstr. 22 73226 Deggingen Tel.: 073347 4128

Einkellerungsware

Kartoffeln aus Württemberg & Bayern

Salat Kartoffeln Sorte: Annabelle/Allians festkochend	Moorkartoffeln aus kontrolliertem Anbau
25 Kg Sack 14,95 €	25 Kg Sack 24,95 €
½ Sack 7,95 €	½ Sack 14,- €

Kartoffeln aus Württemberg & Bayern

Speise Kartoffeln mehlig kochend od. vorwiegend festkochend	Zwiebeln aus der Pfalz - Hkl. II
25 Kg Sack 13,95 €	5 Kg Sack 1,99 €
½ Sack 7,50 €	

Gerne bringen wir Ihnen sackweise Kartoffeln nach Hause. Aufpreis 2,00 € pro Sack

Aktion vom 16.-25.11.17

Top Hit Äpfel Elstar, Jonagold, Gala Royal, Braeburn... Hkl. I	Bioland Original >Alb -Leisa< Linsen von der Schwäbischen Alb
1 Kg 1,99 €	

Gesunde Kost
Frisches Delikatess- Filder- Sauerkraut
in 1 Kg Eimer Ohne Konservierungsstoffe

Angebote solange Vorrat reicht! Druckfehler vorbehalten! Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6-18 Uhr, Sa 6-13 Uhr

Urlaub von Anfang an!
Flughafenzubringer kostenlos
zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,
ab 1.500,- € Gesamtpreis.

Reisebüro Deggingen
Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404

Taxi Feuchter www.taxi-feuchter.de

07335 92 33 91

Rollstuhltransport
Dialysefahrten
Krankenfahrten

Flughafentransfer
Kurier u. Botenfahrten
7- und 8-Sitzerbus

Inh. Müller Heinrich Bahnhofstr. 3 73347 Mühlhausen

Kommet jetzt, bevor es nix mai gibt.
(Für nicht Schwaben: Kommen Sie jetzt, bevor es nichts mehr gibt). Jetzt haben wir noch eine riesige Auswahl an guten Stiefeln und wetterfesten Halbschuhen für kaltes Winterwetter – Kaufen Sie wie immer, bei uns günstig ein.

Jowa Schuhe Geislingen/Altenstadt, Tälesbahnstr. 15, Nähe Sternplatz, Mo-Fr: 9.00-19.00, Sa: 9.00-18.00 Uhr